

Das Vogtland -  
und seine Menschen,  
die gute Traditionen  
in Ehren halten.  
So pflegt auch die  
Sternquell-Brauerei  
die alte Tradition  
des Brauens.

# Sternquell des Vogtlands.



STERNQUELL-BRAUEREI GMBH

DOBENAUSRASSE 83, 08523 PLAUEN

TEL. 0 37 41 / 21 10, FAX 0 37 41 / 21 12 16



# 65. Internationales

# SCHLEIZER DREIECKRENNEN

15. / 16. August 1998

für Motorräder und Seitenwagen

Preis:  
DM 5,-

DMSB  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



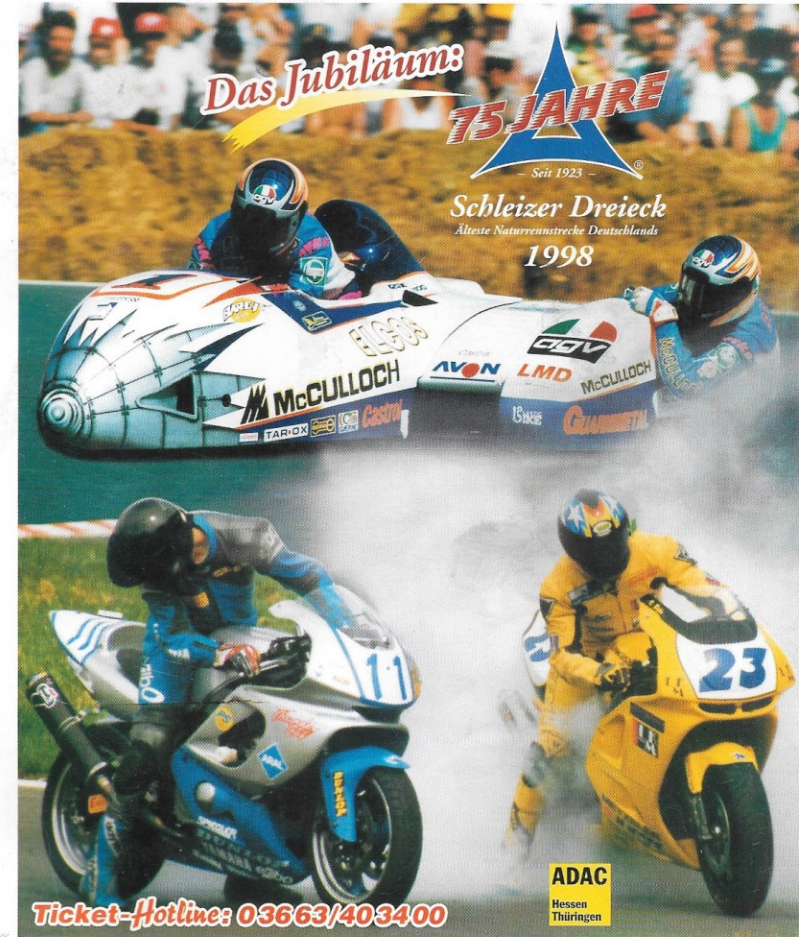
Schleizer Dreieck



Seit 1923



Castrol. Das muß drin sein.



Das Jubiläum  
75 JAHRE  
Seit 1923

Schleizer Dreieck  
Älteste Naturrennstrecke Deutschlands  
1998

Ticket-Hotline: 0 36 63 / 40 34 00

ADAC  
Hessen  
Thüringen



antenne  
THÜRINGEN  
THÜRINGENS ERSTER PRIVATSENDER



Internationale Deutsche Straßenmeisterschaft für Motorräder  
Supersport 600 ccm • 125 ccm • 250 ccm • 500 ccm • Seitenwagen  
Supersport 750 ccm • MuZ-Cup • ISRA-Eurocup-Lauf der Seitenwagen

# Heiße Rennen-

# EISKALTE ERFRISCHUNGEN



Coca-Cola Erfrischungsgetränke Aktiengesellschaft  
Region Ost



SCHLEIZER DREIECK -



IMMER EIN ERLEBNIS

ADAC

Hessen  
Thüringen

INTERNATIONALES 65.

## SCHLEIZER DREIECKRENNEN

FÜR **MOTORRÄDER** UND **SEITENWAGEN**

AM 15. UND 16. AUGUST 1998

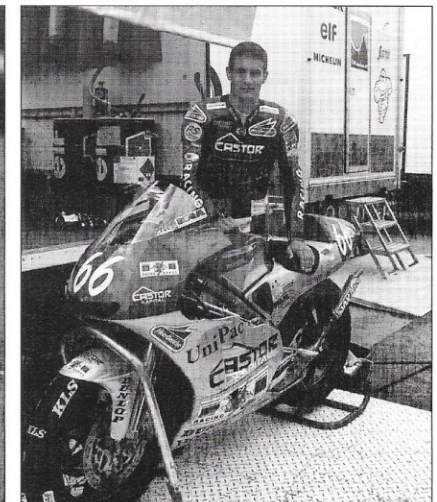
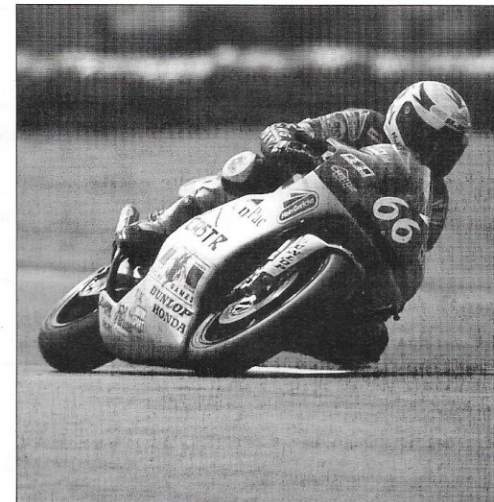
Internationale Deutsche Straßen-Meisterschaft für Motorräder  
bis 125 ccm, bis 250 ccm und Supersport 600

Nationale Deutsche Straßen-Meisterschaft für Motorräder  
bis 500 ccm, Supersport 750 und Seitenwagen

MuZ-Cup

ISRA Eurocup der Seitenwagen

Die Veranstaltung wurde vom DMSB am 24. Juni 1998 unter der Reg.-Nr. 49/98 genehmigt.  
Im Terminkalender der FIM ist sie unter IMN 162/60 eingetragen.



Alexander Hofmann (D) bestreitet das Internationale Schleizer Dreieckrennen in der Klasse bis 250 ccm bereits als feststehender Deutscher Meister 1998

Fotos: Guntmar Schwarz, Schleiz

VERANSTALTER: **MSC „SCHLEIZER DREIECK“ e.V. IM ADAC**

Wir laden ein in die  
**Teppichstadt Delsnitz/B.**



Besuchen **SIE** unser Teppich- und  
Heimatmuseum Schloß Voigtsberg

Öffnungszeiten:

Di – So 13.00 – 17.00 Uhr, Montags geschlossen

Auskünfte und Informationen:  
Kultur- und Fremdenverkehrsamt  
Grabenstraße 31, Tel./Fax (037421) 2 07 85

Frank Maresch & Thomas Körner GbR

**Bikeshop**



☎ 03663/403059

Markenräder Zubehör Schlüsseldienst

**07907 Schleiz** Schmiedestr. 13

 **YAMAHA**



FZS600 Fazer, Reihen-4-Zylinder, 95 PS

**Zweirad-SEIFERT**

YAMAHA-Vertragshändler

An der Ziegelei 11

07768 KAHLA

Telefon/Fax (03 64 24) 5 34 00

**BIKER  
OUTFIT**  
**HARTELT**  
MOTORRADBEKLEIDUNG  
SCHLEIZ



Hofer Straße 3 · 07907 Schleiz · Tel./Fax: 03663 / 42 38 55

**AUTOHAUS BARTH**

Inh. Winfried Barth  
Vertragshändler



**RENAULT**  
AUTOS  
ZUM LEBEN

07907 Schleiz/Thür.

Hofer Straße 64

Tel. 03663/422567

Fax 403595

- über 35 Jahre Dienst am Kunden -

**pic  
werbung**



SCHLEIZ/THÜR, Berthold-Schmidt-Str. 1  
Tel 03663/402661 Fax 401654

+++ Beschriftungen (fast) aller Art +++ NEU Digitaldruck NEU +++

Sponsor von **Norman Rank**

**Sven Barth** **Thomas Walther**

Grüßwort des Schirmherrn

**Sehr verehrte Rennbesucher,  
Gäste und Aktive,**

zur diesjährigen Jubiläumsveranstaltung, dem 65. Internationalen Schleizer Dreieckrennen, möchte ich Sie recht herzlich an der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands, im Saale-Orla-Kreis, willkommen heißen.

Nunmehr schon zum 65. Mal wird das Schleizer Dreieck wieder Anziehungspunkt vieler tausender Besucher sein und damit dokumentieren, daß die lange Tradition des Motorrennsportes in Schleiz erfolgreich fortgesetzt wird.

Auch in diesem Jahr erwarten den Besucher zahlreiche sportliche Höhepunkte wie die Rennen um die Internationale Deutsche Straßenmeisterschaft für Motorräder in den Klassen 125 ccm, 250 ccm und Supersport 600 ccm, die Nationale Deutsche Straßenmeisterschaft in den Klassen 500 ccm, Supersport 750 ccm und Seitenwagen, der MuZ-Cup sowie das Seitenwagenrennen um den ISRA-Eurocup.

Vielfältige kulturelle Angebote rund um den Dreiecks-Kurs sorgen darüber hinaus dafür, daß sich die Besucher auch nach und zwischen den Rennen wohlfühlen können.

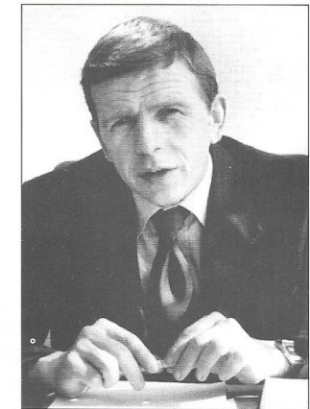
Besonders freut es mich, daß immer mehr aktive Motorsportfreunde mit ihren Helfern, Familien und Bekannten aus allen Regionen Deutschlands und zunehmend auch aus dem Ausland nach Schleiz kommen, um mit Gleichgesinnten um sportliche Ehren zu kämpfen. Dies trägt zum wachsenden Ansehen der Schleizer Rennstrecke bei den aktiven Motorradrennsportlern und Besuchern bundesweit bei und bestärkt uns bei unserem Vorhaben, das Schleizer Dreieck noch attraktiver zu machen.

Für die wiederum gute Vorbereitung der Rennveranstaltungen möchte ich allen Helfern, den Verantwortlichen der Betreibergesellschaft, dem MSC „Schleizer Dreieck“ mit seiner Rennleitung, den Sponsoren und Gönnern sowie allen, die vor und hinter den Kulissen für eine reibungslose Durchführung des 65. Internationalen Schleizer Dreieckrennens Sorge tragen, meinen herzlichsten Dank sagen.

Als Schirmherr wünsche ich allen aktiven Teilnehmern ein faires und unfallfreies Rennen, den Besten den Sieg, allen Besuchern interessante und spannende Rennen, gute Unterhaltung und einen angenehmen Aufenthalt im Saale-Orla-Kreis.

**Peter Stephan**

Landrat des Saale-Orla-Kreises



- Seit 1923 -

## Grußwort des ADAC-Vizepräsidenten für Verkehr

Deutschlands älteste Naturrennstrecke – das Schleizer Dreieck – feiert dieses Jahr ihr 75jähriges Jubiläum und auch das 65. Internationale Schleizer Dreieckrennen. Dies ist ein freudiges Ereignis, hinterläßt aber auch einen Wermutstropfen. Natürlich nagt der Zahn der Zeit an einer Rennstrecke mit diesem reifen Alter. Zwar können immer noch anerkannte und mit Prädikat versehene Motorradrennen auf der Strecke stattfinden – die Zeit der Autorennen ist aber vorbei. Aus sicherheitstechnischen Gründen fand das letzte im Jahre 1990 statt. Daher befürwortet der ADAC Hessen-Thüringen schon seit längerem einen Neubau der Rennstrecke. Alle Planungen sind abgeschlossen, mit allen wichtigen Partnern wurden Verhandlungen geführt – die Freigabe der zugesagten Fördermittel des Freistaates Thüringen steht jedoch noch aus.

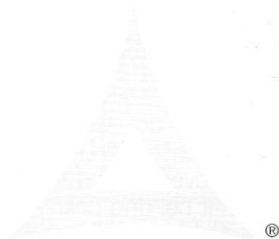
Dennoch ist dieser Festtag auch ein berechtigter Anlaß zum Feiern und ein Grund, dem MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC zu danken, der im Laufe der Jahre aktiv und fördernd zum Bestehen und zur ständigen Weiterentwicklung der Rennstrecke beigetragen hat. Hier denke ich insbesondere an den Vorstand mit Wolfgang Frank an der Spitze und an die aktiven Mitglieder, die den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist: Ein engagierter, erfolgreicher Motorsportclub, der hohes Ansehen genießt und einen festen Platz im sportlichen und gesellschaftlichen Leben einnimmt. Gerade für die Region ist das Schleizer Dreieck ein sehr bedeutender touristischer, wirtschaftlicher und sportlicher Faktor, der mit dazu beiträgt, die Region Schleiz und das Land Thüringen noch attraktiver zu machen.

Und daß Motorsport auch in unserem gesellschaftlichen Leben einen hohen Stellenwert einnimmt, bestätigt ein Urteil des Bundesfinanzhofs von 29. Oktober 1997, in dem das Gericht die Gemeinnützigkeit des Motorsports eindeutig erkennt. Hiermit sind Zeichen gesetzt worden.

Der Vorstand des ADAC Hessen-Thüringen und die Mitarbeiter wünschen der Jubiläumsveranstaltung einen guten und erfolgreichen Verlauf. Möge Ihr Club auch in den nächsten Jahren so aktiv und erfolgreich sein, und vor allem: Möge Schleiz schnell den Rennstreckenreuebau erhalten. Wir versichern Ihnen, daß es uns eine Freude ist, den MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC auch weiterhin bei seinen Vorhaben nach besten Kräften zu unterstützen.

### Dr. Erhard Oehm

ADAC-Vizepräsident für Verkehr  
Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen



– Seit 1923 –

## Grußwort des Bürgermeisters

### Sehr geehrte Damen und Herren, werte Gäste des Schleizer Dreieckrennens,

das berühmte Schleizer Dreieck, die älteste Naturrennstrecke Deutschlands, wird 1998 75 Jahre alt und glücklicherweise kein bißchen leiser.

Als Bürgermeister der Kreis- und Rennstadt Schleiz begrüße ich Sie alle, auch namens des Stadtrates, auf das herzlichste.

Man kann es kaum glauben, denn allem politischen auf und nieder zum Trotz findet in diesem Jahr bereits das 65. Dreieckrennen statt.

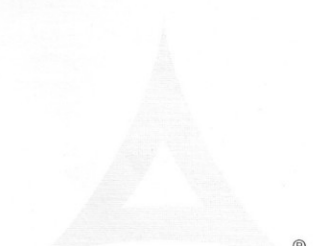
Mein besonderer Gruß gilt deshalb allen Freunden und Fans, die unserem Rennen viele Jahre die Treue hielten.

Ich wünsche mir, daß auch das diesjährige Rennen ebenso wie alle seine Vorgänger zu einem vollem Erfolg für alle, d. h. für Sie meine werten Gäste aber auch für die Teilnehmer und Organisatoren wird.

Die Voraussetzungen dafür sind gegeben und den vielen freiwilligen Helfern, den Verantwortlichen des MSC „Schleizer Dreieck“ e.V. für die aufwendige Vorbereitung und Durchführung, den Sponsoren sowie für das bereitwillige Bereitstellen von Ehrenpreisen sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

Allen Teilnehmern wünsche ich unfallfreie Tage rund um das Rennen und zum Rennen selbst erfolgreichen und spannenden Sport und einen angenehmen Aufenthalt in unserer Rennstadt.

**Frieder Ott**  
Bürgermeister



– Seit 1923 –

**GERMANIA** So-Rex®  
FEUERLÖSCHTECHNIK Brandschutzservice GmbH

Verkauf von Feuerlöschgeräten  
und Zubehör · Ölbindemittel  
Prüf-/Fülldienst aller Fabrikate gem.  
DIN 14 406 Teil 4

**MICHAEL BOMBACH**  
Friedrich-Engels-Straße 51  
07937 ZEULENRODA  
Telefon: 03 66 28/6 21 44  
F.-Telefon: 01 71/5 01 59 64

**Abschlepp- und Bergungsdienst**  
Tel. 036647/33333

SEIT 1934 **PURFÜRST**  
DER ABSCHLEPPDIENST

**Abschleppservice · Pannenhilfe · Kranarbeiten**  
**Bergungsdienst · Autovermietung**



Beschleunigt den Puls und eröffnet völlig neue Dimensionen des Fahrens: der ultimative Hypersportler YZF-R1 von YAMAHA. Mit nur 177 kg Trockengewicht und innovativem 998-ccm-Triebwerk. Weitere Infos bei Ihrem autorisierten YAMAHA Vertragshändler oder im Internet: <http://www.yamaha-motor-europe.com>

0,49%<sup>2</sup> ohne Anzahlung  
 ▲ 0,49 % effektiver Jahreszins für alle YAMAHA Modelle (außer Rennmaschinen), sogar ohne Anzahlung, Laufzeiten 12, 24 oder 36 Monate.  
 Ein Angebot der AKB Bank in Kooperation mit der YAMAHA Motor Deutschland GmbH.

Qualität fordert Qualität. Yamaha empfiehlt ARAL



**ACTION.**  
**POWERED BY YAMAHA**

www.schleizer-dreieck.de (206/100)

## Grußworte des Veranstalters

### Grußwort des Sportleiters des ADAC Hessen-Thüringen

Sehr geehrte Sportfreunde,

dieses Jahr ist Deutschlands älteste Naturrennstrecke 75 Jahre alt geworden. 1923 hat der damalige „ADAC-Gau Thüringen“ das interessante Straßendreieck auf der Landkarte entdeckt und dort die „Erste Brennstoffprüfung auf dem Straßendreieck bei Schleiz“ veranstaltet. Seitdem wurden 64 Straßennenrennen dort gefahren und an diesem Wochenende findet das 65. Schleizer Dreieckrennen statt. Diese beiden Jubiläen geben mir Anlaß, den Mitgliedern des MSC „Schleizer Dreieck“ meinen besonderen Dank auszusprechen. Viele Stunden Arbeit sind jedes Jahr nötig, bis das erste Motorrad auf der Strecke starten kann. Die Organisatoren und Helfer sorgen auch während des Rennens für die Sicherheit der Fahrer und der Zuschauer. Ohne diese große Bereitschaft könnte eine solche Veranstaltung nicht „auf die Beine gestellt“ werden.

Auch diesmal hat die legendäre Veranstaltung wieder hochwertige Prädikate erhalten: Die Fahrer können Punkte für die Internationale Deutsche Straßenmeisterschaft sammeln. Ausgetragen wird außerdem der MuZ-Cup, und für die Gespanne wird der ISRA-Eurocup ausgeschrieben.

Unterstützung erhält der Club auch von der gesamten Region, für die die Rennstrecke in jeder Hinsicht eine große Bedeutung hat. Das Schleizer Dreieck hat nicht nur eine glorreiche Vergangenheit, sondern auch eine glänzende Zukunft: Die Planungen für eine neue Rennstrecke mit modernsten Sicherheitseinrichtungen sind nahezu abgeschlossen, und der Freistaat Thüringen muß sozusagen nur noch den „Startschuß“ geben. Wir alle gehen davon aus, daß dieser noch im Jahr 1998 – dem Jubiläumsjahr – fällt, da die sportliche und touristische Zukunft der Region Schleiz davon abhängt.

Doch an diesem Wochenende sind die Motorräder noch auf der „altbekannten“ Strecke zu bewundern. Ich wünsche dem MSC „Schleizer Dreieck“ eine gelungene Veranstaltung, den Fahrern faire Wettkämpfe und den Zuschauern spannende Rennen.

**Jochen Wattenbach**



### Grußwort des 1. Vorsitzenden des MSC „Schleizer Dreieck“ e.V. im ADAC

Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Schleizer Dreiecks,

es ist mir eine besondere Ehre, Sie anlässlich „75 Jahre Schleizer Dreieck“ begrüßen zu dürfen.

75 Jahre, eine vielbewegte Zeitgeschichte des Motorsportes auf dem Schleizer Dreieck. Eine Zeit, die von Höhen und Tiefen im Straßenrennsport gekennzeichnet war. Auch schreckliche politische Ereignisse hinterließen ihre Spuren. Desto mehr freut es mich „75 Jahre Schleizer Dreieck“ und das 65. Schleizer Dreieckrennen in Frieden und gesicherten Verhältnissen begehen zu können.

Mit der sportlichen Auftaktveranstaltung für historische Rennmotorräder und Automobile auf dem Schleizer Dreieck haben wir die Festwoche würdig eröffnet. So konnten wir viele Gäste aus Sport, Politik und Wirtschaft begrüßen und mit ihnen gemeinsam die 75jährige Geschichte des Schleizer Dreiecks am Galaabend Revue passieren lassen. Eine Ausstellung in der Alten Münze in Schleiz mit Fotos von Fahrerlegenden und ihrer Renntechnik der vergangenen 75 Jahre und der Gegenwart runden das Bild ab.

Nach unserem Motto „Schleiz ist immer eine Reise wert!“ soll Ihr Besuch in Schleiz zum 75. Jubiläum zum bleibenden Erlebnis werden und bereits die richtige Motivation für den neuen „Motor- und Freizeitpark Schleizer Dreieck“ geben. So gesehen möchte ich Ihnen herrliche und erlebnisreiche Tage auf dem Schleizer Dreieck und in unserer schönen Kreis- und Rennstadt Schleiz wünschen. Sie mögen interessante Veranstaltungen und Rennen erleben und am Rande des Geschehens fesselnde Benzingespräche zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Motorsports auf dem Schleizer Dreieck führen.

Als Veranstalter wollen wir uns große Mühe geben und alle Voraussetzungen für gute Veranstaltungen schaffen. Bitte tragen auch Sie dazu bei und leisten Ihren Beitrag durch Wahrnehmung einer hohen Ordnung, Disziplin und Sauberkeit.

**Wolfgang Frank**



### Grußwort des Rennleiters

Liebe Motorsportfreunde,

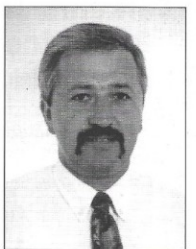
als Rennleiter des 65. Internationalen Schleizer Dreieckrennens für Motorräder und Seitenwagen im Jubiläumsjahr 1998 „75 Jahre Schleizer Dreieck“ begrüße ich Sie auf das herzlichste.

Bereits vor 75 Jahren, am 10. Juni 1923, wurde vor den Toren der Stadt Schleiz eine Brennstoffprüfung der Fahrzeuge aus den Apollo-Werken durchgeführt – die erste Rennsportveranstaltung auf dem Schleizer Dreieck.

Den Aktiven wünsche ich bei ihren Rennläufen um die Meisterschaft viel Erfolg, den Zuschauern packenden Motorrennsport und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt hier am Schleizer Dreieck.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich es nicht versäumen, für die Leistungen vieler fleißiger Motorsportbegeisterter, die unserem Rennen über Jahrzehnte die Treue gehalten haben, recht herzlich zu danken. Für die Zukunft wünsche ich mir, ein hohes Niveau im Straßenrennsport zu halten.

**Rainer Lippold**



# Die Geschichte des MSC „Schleizer Dreieck“

## Motorsportclub „Schleizer Dreieck“ ist 40 Jahre jung

Der Schleizer Motorsportclub feiert sein 40jähriges Bestehen. Es ging schon unter die Haut, als das älteste Vorstandsmitglied, Ex-Rennfahrer Arthur Krings, die vergangenen 40 Jahre Revue passieren ließ. Ereignisse, Begebenheiten, viele Veranstaltungen und Erlebnisse, aber auch ungezählte Stunden harter Arbeit wurden wieder lebendig. Leider sind viele ehemalige Gründungsmitglieder nicht mehr am Leben. Ihr Werk wurde und wird fortgesetzt. Das stimmt optimistisch.

Wie war das damals? Die Gründungsversammlung des MC „Schleizer Dreieck“ fand am 11. Februar 1958 in der HO Gaststätte Schleiz „Am Neumarkt“ (Saal) mit 90 Anwesenden statt. Die Berufung der ersten MC-Leitung nahm der 1. Vorsitzende der ADMV-Bezirksleitung Gera, Eckart Bendel, vor. Heinz Walther wurde 1. Vorsitzender, Ernst Löbl sein Stellvertreter. Gerhard Rank Wilfried Gruhl, Arthur Krings, Hermann Kiss, Jochen Wolff und Dieter Teichert waren Mitbegründer des MC „Schleizer Dreieck“, sind heute Zeitzeugen und zum Teil noch aktive Mitglieder. Für den MC starteten damals 15 Aktive im Straßenrennen, Moto-Cross und Rallyesport. Das Schleizer Dreieckrennen wurde fortan zur dominanten Aufgabe. Der Rennkurs wurde seitdem immer wieder verändert und modernisiert. Die heutige Rennanlage trägt noch im wesentlichen die Handschrift des langjährigen ehemaligen Rennleiters Gerhard Elschner. Dafür, lieber Gerhard, sei dir noch einmal herzlich gedankt. Vorstand und Mitglieder wünschen dir gesundheitlich alles Gute und weiterhin gute Besserung!

Fünf Vorsitzende führten den MC und MSC „Schleizer Dreieck“ bisher: Heinz Walther, Ernst Löbl, Werner Kaiser, Heinz Reifarth (20 Jahre) und seit 1985 Wolfgang Frank. Eckard Orlamünder führte nur kurzzeitig die Geschäfte. Der Schleizer MSC war und ist im Motorsport geachtet. Viele hohe Auszeichnungen zeugen davon. Bis 1989 betrieben die Aktiven des MSC Straßenrennsport (Motorräder/Automobile), Rallyesport, Veteranensport, Moto-Cross, Kart, PKW-Turniersport, Touristik und Wassersport. Der 560 (!) Mitglieder zählende Club stellte DDR-Meister, DDR-Vize-Meister, DDR-Beste und Bezirksmeister. Diese glanzvolle Entwicklung nahm im Wendejahr 1989 und besonders 1990 ein jähes Ende. Viele Mitglieder verließen den Club oder zogen sich vom aktiven Geschehen zurück. Am 31. Januar 1991 trat der MSC „Schleizer Dreieck“ dem ADAC bei. Ein Prozeß gewaltigen Umdenkens begann. Heute zählt der Club wieder fast 200 Mitglieder und ist ein geachteter Motorsportclub im ADAC Hessen/Thüringen. Viele Motorsportler vertreten den MSC bei nationalen und internationalen Motorsportveranstaltungen würdig. Mit dem Motorsportclub Naila wurde eine Partnerschaft ins Leben gerufen, die sich bestens bewährt hat, man unterstützt und hilft sich gegenseitig. Viele Kommissionen wurden im MSC neu gegründet und aufgenommen. Neben der vielen Sportarbeit hat sich der MSC mit der Ende August 1991 gegründeten Betreibergesellschaft „Schleizer Dreieck“ mbH die Aufgabe gestellt, einen Motorpark „Schleizer Dreieck“ zu errichten.

Am 17. bis 19. Juli 1998 wurde mit dem Grand-Prix, veranstaltet vom ADAC Sachsen, ein neues Kapitel in der Geschichte des Sachsenrings aufgeschlagen. Hoffen wir, daß mit dem Bau des Motorparkes „Schleizer Dreieck“ auch bei uns, auf Deutschlands ältester Naturrennstrecke, ebenfalls ein neues Kapitel in der Geschichte des Schleizer Dreiecks aufgeschlagen werden kann.

Großer Dank gilt allen Mitgliedern des MSC „Schleizer Dreieck“ und seiner Rennleitung für die geleistete Arbeit. Große Aufgaben stehen bevor und dazu braucht man mehr als Kraft.

**Oder soll alles umsonst gewesen sein?**

Jürgen Walther

### Verkehrsleittechnik & Service GmbH

Dipl.-Ing. Helmuth Jahn



#### Hauptsitz, Lager und Büro:

Gewerbegebiet Harth · Am Kirschberg 7 · 07570 Burkensdorf  
Telefon: 03 66 03/49 90 · Fax: 03 66 03/4 99 21

#### Außenstelle Schleiz:

Oetersdorfer Straße 18a  
Telefon + Fax: 0 36 63/40 27 81 · Bereitschaft: 01 72/3 61 44 46



### Autohaus BRANDEIS

Ihr freundlicher Opel-Händler in Lobenstein

Langer Weg 19  
**07356 Lobenstein**  
Tel. 03 66 51/20 23

# Die Geschichte des MSC „Schleizer Dreieck“

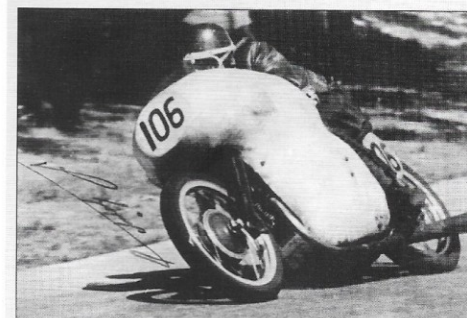


Drei Männer, die in Schleiz Clubgeschichte schrieben:  
Heinz Reifarth (links),  
Heinz Walther (Mitte) und  
der ehemalige Rennleiter Kurt Uibel (rechts)

Zur Jahreshauptversammlung des MSC „Schleizer Dreieck“ trug Ex-Rennfahrer Arthur Krings, ältestes Vorstandsmitglied, die 40jährige Clubgeschichte vor. Das ging unter die Haut.

Hier sehen wir den Arthur in den Jahren 1958 (Nr. 124) und 1959 (Nr. 106) auf dem Schleizer Dreieck. 1958 fuhr er eine Doppelnocken-AWO aus Suhl, während er 1959 mit einer NSU-Max an den Start ging.

Übrigens, Arthur Krings, aus Schillbach bei Schleiz, wurde 1959 in der Klasse bis 250 ccm bester Privatfahrer und belegte hinter 3 MZ-Werksfahrern einen hervorragenden 4. Platz in der damaligen DDR-Meisterschaft.



MSC-Vorsitzender Wolfgang Frank (links) setzt sich seit 1985 für die Belange des Schleizer Motorsportclub's ein. Hier sehen wir ihn im Gespräch mit Thüringens Wirtschaftsminister Dr. Franz Schuster am 13. Juni 1998 in Erfurt. Fotos: Jürgen Walther

DEUTSCHE WEINE NEU ERLEBEN

# WEINFEST

- 8. Naumburger Weinfest -  
**HOLZMARKT**  
**28.-30.8.98**  
**NAUMBURG**



Fr.: 15<sup>00</sup> - 24<sup>00</sup>  
Sa.: 10<sup>00</sup> - 24<sup>00</sup>  
So.: 11<sup>00</sup> - 23<sup>00</sup>

VIelfalt nach  
unserem Geschmack.

Eröffnung: Freitag, 28.8.98, 18<sup>00</sup> Uhr



1. THÜRINGER  
LANDESGARTENSCHAU  
PÖßNECK 2000

... alte Mauern, neuer Charme"

unter diesem Motto wird sich die 1. Thüringer Landesgartenschau im Jahr 2000 in Pößneck seinen Bürgern und Besuchern präsentieren.

Ab April 2000 wird man sehen können, wie inmitten einer Stadt eine erholsame Parkatmosphäre geschaffen worden ist, wie sich eine Landschaft verändert, wenn Gewässer renaturiert sind oder wie ehemalige Industriebrachen zur Kulisse für ein phantastisches Programm werden. An ca. 170 Tagen wird sich das „grüne“ Herz Pößnecks täglich von einer neuen Seite zeigen. Vom Frühjahr über den Sommer in den Herbst hinein werden die Gärtner den faszinierenden Reichtum unserer Blumen- und Pflanzenwelt zeigen.

Laufend wechselnde Ausstellungen, Aktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, kulturelle Höhepunkte, Gastspiele und Auftritte der heimischen Vereine und Gruppen werden Grund genug sein, die Landesgartenschau immer wieder zu besuchen.

Landesgartenschau Pößneck 2000 GmbH  
Markt 1  
07381 Pößneck  
Tel. 03647/471214  
Fax 03647/471226

# Kopier

S a a l f e l d G m b H

- Kopiersysteme
- Telefaxgeräte
- Drucker
- Zubehör
- Verbrauchsmaterialien
- Service
- Copy Shop

TOSHIBA

Canon

RICOH

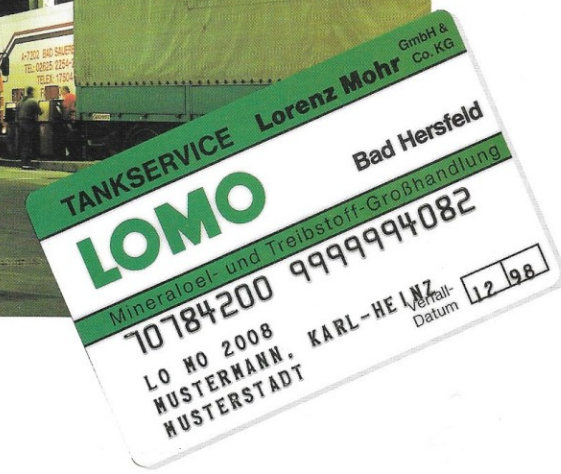
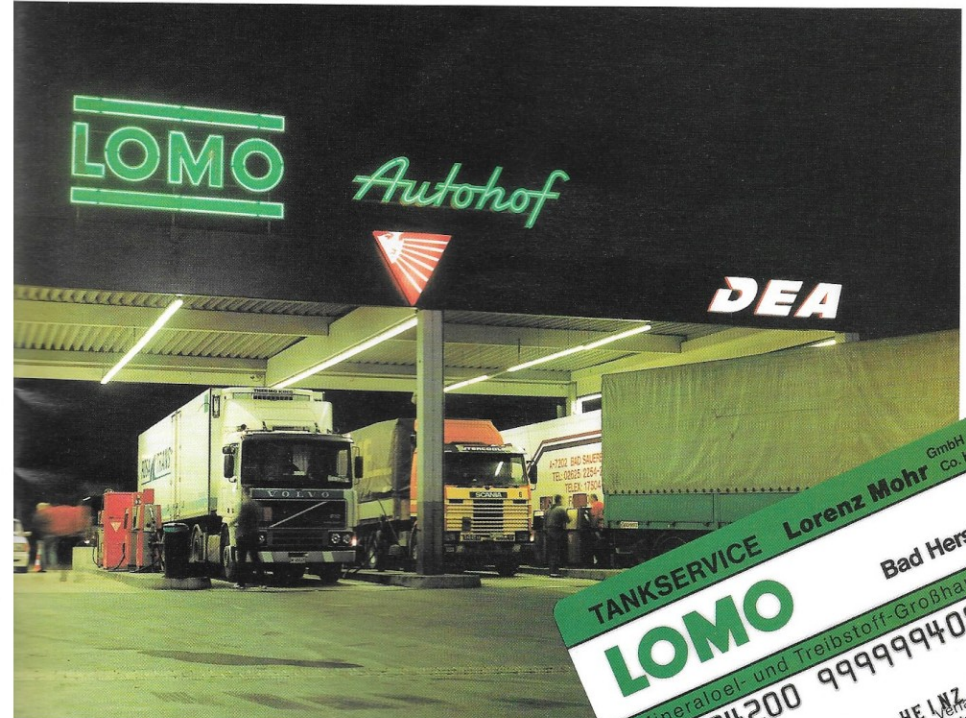


*Zukunft  
ist unsere  
Aufgabe*

Brudergasse 15  
07318 Saalfeld  
Tel.: 03671 5514-0  
Fax.: 03671 5514-99

# LOMO

...mehr als tanken  
und rasten

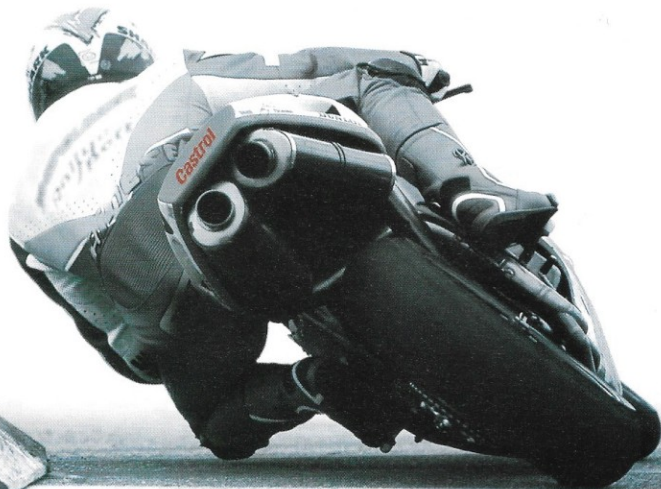


## Der Partner auf Ihren Wegen in Europa

# LOMO

**Lorenz Mohr GmbH & Co. KG**  
**Treibstoff- und Mineralölhandel**  
Dudenstraße 21 - 25 • D-36251 Bad Hersfeld  
Telefon: 06621/165-0 • Telefax: 06621/165-165

**CASTROL FAHRER KOMMEN AUCH  
BEI 45° NICHT INS SCHWITZEN.**



**Castrol. Das muß drin sein.**



## Die Schnellsten auf dem Schleizer Dreieck

1923	Raebel	Apolda	Mars	64,2 km/h	1967	Williams	Großbrit.	Brabham	150,5 km/h
1924	Bauhofer	München	Megola	82,7 km/h	1968	Rosner	DDR	MZ	136,8 km/h
1925	Lohse	Chemnitz	Schüttorf	83,1 km/h	1969	Kottulinsky	Schweden	Lotus-BMW	154,5 km/h
1926	Rüttchen	Erkelenz	Harl.-Dav.	88,0 km/h	1970	Salomon	Schweiz	Tecno	142,3 km/h
1927	Rüttchen	Erkelenz	Harl.-Dav.	88,8 km/h	1971	Kottulinsky	Schweden	Lotus-BMW	150,3 km/h
1928	Bauhofer	München	BMW	94,6 km/h	1972	Tüngethal	DDR	MZ	138,8 km/h
1929	Soenius	Köln	BMW	99,7 km/h	1973	Tüngethal	DDR	MZ	142,7 km/h
1930	Bauhofer	München	DKW	91,1 km/h	1974	Jilek	CSSR	MTX-Spyder	148,5 km/h
1931	Rüttchen	Erkelenz	NSU	93,3 km/h	1975	Lenk	DDR	MZ	144,5 km/h
1932	Rüttchen	Erkelenz	NSU	105,1 km/h	1976	Velkoborsky	CSSR	BMW-Spyder	153,1 km/h
1933	Rosemeyer	Lingen	NSU	104,5 km/h	1977	Drapal	UVR	Yamaha	149,9 km/h
1934	Rosemeyer	Lingen	DKW	109,0 km/h	1978	Drapal	UVR	Yamaha	148,9 km/h
1935	Steinbach	Neckarsulm	NSU	116,9 km/h	1979	Lim	CSSR	AVIA	149,3 km/h
1936	Steinbach	Neckarsulm	DKW	115,6 km/h	1980	Drapal	UVR	Yamaha	152,1 km/h
1937	Fleischmann	Amberg	NSU	112,1 km/h	1981	Drapal	UVR	Yamaha	153,0 km/h
1949	Wünsche, E.	Dresden	Norton	107,8 km/h	1982	Drapal	UVR	Yamaha	155,0 km/h
1950	Wünsche, S.	BRD	DKW	112,7 km/h	1983	Melkus	DDR	MT 77-1	154,5 km/h
1951	Wünsche, E.	DDR	Norton	114,5 km/h	1984	Drapal	UVR	Yamaha	154,8 km/h
1952	Rührschneck	BRD	Norton	123,7 km/h	1985	Melkus	DDR	MT 77-1	156,8 km/h
1953	Schmid/Kölle	BRD	Norton	107,9 km/h	1986	Kasper	DDR	MT 77-1	155,4 km/h
1954	Riedelbauch	BRD	BMW	120,9 km/h	1987	Melkus	DDR	MT 77-1	153,6 km/h
1955	Riedelbauch	BRD	BMW	124,8 km/h	1988	Habat	SFRJ	Honda	157,7 km/h
1956	Brown	Australien	Matchless	124,7 km/h	1989	Asmer	UdSSR	Estonia	165,0 km/h
1957	Hiller	BRD	BMW	123,1 km/h	1990	Harmati	Ungarn	Honda	161,8 km/h
1958	Klinger	Österreich	BMW	123,2 km/h	1991	Schulten	BRD	Rotax	160,1 km/h
1959	Hempelman	Neuseeland	Norton	130,2 km/h	1992	Harmati	Ungarn	Yamaha	163,1 km/h
1960	Musiol	DDR	MZ	127,0 km/h	1993	Liedl	BRD	Kawasaki	161,9 km/h
1961	Lehmann	DDR	Wartburg	121,5 km/h	1994	Fuchs	BRD	Honda	159,8 km/h
1962	Rilley	Südrhodes.	Cooper	131,9 km/h	1995	Fuchs	BRD	Honda	162,5 km/h
1963	Offenstadt	Frankreich	Lola	138,0 km/h	1996	Abbott/Biggs	GB/GB	Windle-ADM	158,4 km/h
1964	Byczkowsky	DDR	Melkus-W.	132,3 km/h	1997	Ober	BRD	Honda	163,4 km/h
1965	Offenstadt	Frankreich	Lada	135,8 km/h	1998				
1966	Svensson	Schweden	Brabham	146,0 km/h					

### Voraussichtlicher Termin für das 66. Internationale Schleizer Dreieckrennen: **14./15. August 1999**

Kartenvorbestellungen werden ab sofort entgegengenommen!



**ADAC**

*Das Schleizer Dreieck braucht auch Dich -  
werde Mitglied im MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC!*

**- Aufnahmeantrag -**



- Seit 1923 -

Hiermit bitte ich um Aufnahme in den MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

Wohnort (Straße, PLZ, Ort): \_\_\_\_\_

wenn Mitglied im ADAC, Mitgliedsnummer angeben: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



# PIRELLI

und Firma

## PETER LEISTNER

METALLBAU - BAUSCHLOSSEREI SCHLEIZ

präsentieren



zur Eröffnung des 65. Internationalen Schleizer Dreieckrennens (ca 9.45 Uhr) im Bereich Buchhübel/Rücklaufstrecke **FALLSCHIRMSPRINGER**.



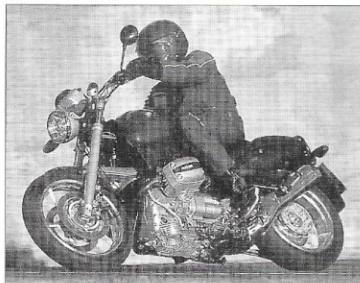
## Brücken- und Spezialbau Meißner GmbH

Hauptstraße 21, 04703 Marschwitz, Tel. 034321/12687  
Wehlener Straße 6, 01796 Pirna, Tel./Fax 03501/524004

**Bau und Sanierung von Brücken,  
Stützmauern und historischen Bauwerken  
Hang- und Felsicherungen  
Betonanierungen  
Abbrucharbeiten**

- Kunstharz- und Zementinjektionen
- Ankerungen
- Vernadelungen
- Spritzbeton

## KÜHNERT BMW in Greiz und Schleiz



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtmotorrädern
- Mechanische und Karosseriearbeiten aller Art
- Motorradzubehör und Fahrerausstattung

**Autohaus Kühnert GmbH**

Vertragshändler der BMW AG  
und Sparte Motorrad

Greizer Straße 41 • 07907 Schleiz • Telefon (03663) 402424



FREUDE AM FAHREN

**WELCOME... to the World of Fossil!**

Fossil-Uhren: Im Design des „American way of life“ der GOLDEN fifties.“ Die Erlebnis-Welt voller Ideen in großer Auswahl bei FRIEDRICH!

**Uhren & Schmuck  
Lutz Friedrich**

Bahnhofstraße 5 • 07907 Schleiz • Tel.: 03663/428482

**Achtung!** An nicht besonders gekennzeichneten Streckenteilen besteht ein Sicherheitsbereich von 30 Metern ab Straßenkante beidseitig der Stecke, der von Zuschauern nicht betreten werden darf! Bitte beachten Sie das im Interesse Ihrer persönlichen Sicherheit!



## Die Königsklasse bis 500 ccm präsentiert sich:

Text und Fotos: Gerd Rögner

Die 98er Rennsaison begann mit einem „Paukenschlag“. Nachdem die Teilnehmerfelder in den einzelnen Rennklassen rapide schrumpften, schlossen sich erstmals in der Geschichte des deutschen Motorradrenn-

e.V., darunter fast alle aktiven Rennfahrer, wollen durch diese Aktivitäten den Rennsport ihrer Klasse für den Besucher näher bringen und das allgemeine Interesse am Motorradstraßenrennsport wiederbeleben. Welcher Rennfahrer fährt schon gern vor leeren Zuschauerhängen?

termin des Schleizer Rennprogrammes können wir nur im Meisterschaftsstand das Oscherslebener Rennen berücksichtigen! Auch hinter diesen beiden dreijährigen Titelwärtern ist es sehr spannend. Auf dem 3. Rang konnte sich „Blitzstarter“ Siegfried Frommknecht/Kranzegg auf seiner von Detlev Oer getunten 3-Zylinder Honda einordnen. Frommknecht gewann von den ersten fünf Rennen viermal die Startphase und erreichte mit einem 2. Platz in Augsburg-Lechfeld sein bisher bestes Saisonergebnis. Nur 3 Punkte weniger hat der e.V. Vorsitzende Egon Strasser. Seine ROC-Yamaha geht in diesem Jahr wie der „Teufel“. Kleinere technische Probleme mit Fahrwerk und Reifen stoppten seinen Drang nach ganz vorn.

Weniger glücklich verlief die bisherige Rennsaison des vorjährigen Vizemeister Lars Albrecht aus Großröhrsdorf. Er kam zu Saisonbeginn nur langsam in Schwung, platzierte sich im Mittelfeld und schaffte mit einem 4. Platz beim letzten Rennen auf dem Nürburgring erst den Durchbruch. Der für das Schmassmann-Team startende Albrecht hat nach eigenen Aussagen bisher noch nicht den richtigen „Tritt“ gefunden. Die vom 97er Meister Niggi

Schmassmann vorbereiteten Maschinen laufen super.

Weil wir gerade beim 4-fachen Deutschen Meister Niggi Schmassmann sind, noch einige Worte zu ihm. Er hat offiziell seine aktive Laufbahn beendet und widmet sich zukünftig der Nachwuchsförderung. Mit Lars Albrecht hat er auch den Lassaner ADAC-Cup Fahrer Stefan Nowack in sein Team aufgenommen. Weitere junge Piloten an anderen Klassen haben schon ihr Interesse an der Königsklasse und am Kauf bzw. Leasing verschiedener Modelle angekündigt. Das derzeit vorhandene Maschinenmaterial ist keineswegs teurer als das Top-Material in anderen DM-Klassen. Dies haben inzwischen auch einige Nachwuchsfahrer erkannt. So hat sich zwischenzeitlich die 500 ccm Königsklasse vom Fahrerpotential her gesehen als eine der stärksten DM-Klassen etabliert, Tendenz steigend. Mit Marian Rahn, Oliver Lehmann, Markus Brosi, Andre Raab, Stefan Nowack, Rico Mendel, Ralf Heuser und Thomas Beggerow drängt eine jüngere Generation an die Meisterschaftsspitze. Mit allen gibt es ein Wiedersehen beim 65. Schleizer Dreieckrennen - und hoffentlich auch mit Ihnen.

### JÖRG SCHÖLLHORN



sports Fahrer mit Fans und Förderern dieser Klasse zusammen und lenkten zukünftige Geschicke auch in rechtliche Bahnen, indem sie einen eingetragenen Verein gründeten. Die „Interessengemeinschaft 500 ccm Königsklasse e.V.“ wird von den Fahrern Egon Strasser, Paul Schäfer und Niggi Schmassmann im Vereinsvorstand geleitet, vom Speed-Verlag vermarktet und ist für jeden Interessenten zugänglich.

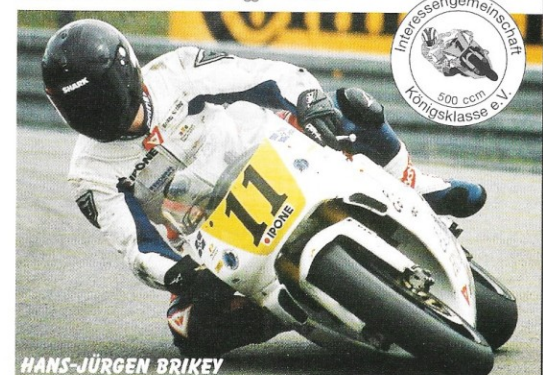
Für den geringen Jahresbeitrag von 90,- DM für Erwachsene und 60,- DM für Jugendliche erhalten die Mitglieder in Absprache mit den einzelnen Rennveranstaltern Fahrerlagerkarten und können „vor Ort“ u.a. die gesamte 500 ccm Szene hautnah erleben, sich bei Interesse an Nachwuchsförderung und Trainingslagern beteiligen oder Fan-Artikel der 500 ccm Königsklasse zu Sonderkonditionen erhalten. Die Mitglieder des 500 ccm Königsklassen

Interessenten für diese Interessengemeinschaft melden sich ganz einfach bei einem der 500 ccm Piloten oder direkt beim Fanclub-Beauftragten:

**Manfred Bohn,  
C.-v. Ossietzky-Str. 23, 55232 Alzey**

Die bisherigen 5 Meisterschaftsveranstaltungen standen ganz im Zeichen zweier Fahrerpersönlichkeiten, dem Cuxhavener Hans-Jürgen Brikey auf seiner ROC-Yamaha (Auftragsieger in Oschersleben und Sieger auf dem Nürburgring), und Jörg Schöllhorn aus Bad Wurzach, der auf einer 360 ccm Bischoff V2 bzw. Honda V2 die Rennen in Faßberg, Colmar/Lux. und Augsburg-Lechfeld gewann.

Bei den Rennen während der Speedweek gehen beide Fahrer punktgleich (106 P.) an den Start. Spannender kann eigentlich die zweite Saisonhälfte mit weiteren 5 Meisterschaftsläufen gar nicht in „Angriff“ genommen werden. Durch den Redaktionsschluss





## Die heiße Endphase beginnt in Schleiz

Mit dem Rennen auf dem Schleizer Dreieck geht die Deutsche Meisterschaft der Seitenwagen in ihre heiße Endphase. Im Verlauf der Saison haben die Vorjahresmeister Jörg Steinhausen / Frank Schmidt eindeutig das Geschehen in der nationalen Dreiradszene bestimmt, allerdings nicht mehr mit einem Zweitaktmotor, sondern mit einem 1.200 ccm großen Viertakter aus dem Hause Suzuki. Doch entschieden ist die Meisterschaft deshalb noch nicht.

Fünf Siege hat die Paarung aus dem Oberbergischen Land hintereinander gefeiert, der sechste auf dem Nürburgring vor zwei Wochen wurde ihr wegen zu wenig Bodenfreiheit und einer – geringfügigen – Hubraumüberschreitung wieder aberkannt. Am vergangenen Wochenende in Oschersleben errang dann erstmals ein anderes Gespann die 25 Punkte, die bei jedem Meisterschaftslauf für den Erstplatzierten vergeben werden: Daniel van de Velde / Guido Rodler, ebenfalls auf einer Suzuki, feierten den zweiten großen Erfolg ihrer Karriere, nachdem sie bereits in Zolder vor zwei Jahren einmal die Ziellinie als Sieger überfahren hatten. Steinhausen / Schmidt wurden auf der Rennstrecke in Sachsen-Anhalt von einem überhitzten Motor gebremst und sahen als zweites DM-Team die schwarz-weiß karierte Flagge.

Härtester Verfolger der Vorjahresmeister sind aber nicht van de Velde / Rodler, die auf Platz 3 der Punkttabelle liegen, sondern der Zweitaktpilot Markus Neumann. Der Schwabe holte sich seine Punkte mit vier zweiten Plätzen, einem vierten Rang und zwei sechsten Plätzen.

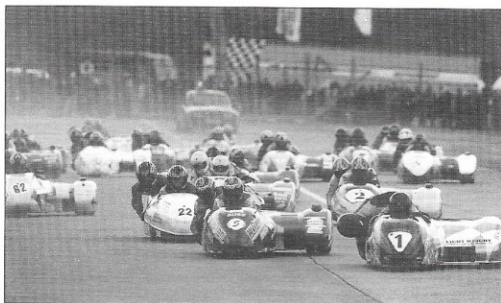
Hinter dem Spitzentrio hat sich das schnellste Gespann aus den neuen Bundesländern auf dem vierten DM-Rang etabliert. Auch wenn Pilot Colin Streubel mittlerweile in Niedersachsen lebt, legt er doch Wert auf seine sächsische Herkunft. Schließlich sind er und sein Jugendfreund Andre Krieg im Schatten des Sachsenrings groß geworden. Die Zweitakt-Yamaha-Piloten Streubel / Krieg glänzen in diesem Jahr mit Schnelligkeit und Zuverlässigkeit, so daß der momentan vierte DM-Rang voll in Ordnung geht. Beim Weltcup-Rennen am vergangenen Wochenende holten sie sich als 14. ihre ersten Punkte auf internationaler Ebene.

Nach vorn orientiert sich auch Suzuki-Fahrer Andreas Veltjens aus Burg im Spreewald, der mit seinem Beifahrer Thomas Herzog zur Zeit auf dem 11. Platz der Punkttabelle gelistet wird. Einen erstaunlichen Einstand feierten die Kutsche-Brüder aus Großdubrau. Die zwei älteren des sächsischen Quartetts, Ronny und Lutz, freuten sich in Oschersleben über den 7. DM-Platz, ihr bisher bestes Resultat in der noch jungen Straßengespann-Karriere. Und auch die jüngeren Zwillinge Uwe und Tom holten sich auf dem Motopark in der Magdeburger Börde einen weiteren DM-Punkt.

Viel Pech mußte der Radebeuler Mike Helbig verkraften, der dieses Jahr im „Boot“ von Peter Schröder turnt. Nach viel Motorenpech zu Saisonbeginn ging es endlich vorwärts. Dann brach sich Mike Helbig bei einem Unfall in Faßberg einen Zeh und mußte zwei Rennen pausieren. Am Nürburgring fehlte dem Zweitakt-Honda die Puste, und in Oschersleben verabschiedete sich ein Auspuffdämpfer, als das schweizerisch-sächsische Team den dritten Platz eingenommen hatte. Der 12. Platz in der DM-Tabelle gibt deshalb das Leistungspotential nicht annähernd wieder. Auf dem Schleizer Dreieck setzen Schröder / Helbig deshalb erneut voll auf Angriff. Leicht wird es nicht werden, denn auf dem ostthüringischen Straßenrundkurs ist die Konkurrenz diesmal noch stärker als in den vergangenen Jahren. Die Zuschauer im Seitenwagen-Mekka Schleiz dürfen sich auf ein volles Starterfeld und ein spannendes Rennen freuen.

Wer mehr über den Seitenwagenrennsport in Erfahrung bringen will oder vielleicht auch mit dem Gedanken spielt, selbst als Fahrer oder Beifahrer aktiv zu werden, sollte den Weg zum Info-Zelt der Interessengemeinschaft Gespannrennen (IGG) im Fahrerlager nicht scheuen. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen kann man interessante Videos genießen, ein unverbindliches Schwätzchen halten oder sich ganz gezielt nach „Einstiegschancen“ erkundigen.

Text und Foto: Hubert Lébeau



## 65. INTERNATIONALES ADAC-SCHLEIZER DREIECKRENNEN FÜR MOTORRÄDER UND SEITENWAGEN AM 15. UND 16. AUGUST 1998

**Schirmherr:** Peter Stephan, Landrat des Saale-Orla-Kreises

### Sportkommissare

DMSB-Pflichtkommissar: Bernd Riedel Hst.-Ernstthal  
Sportkommissare: Gustav Lux Eschborn  
Tom Nowka Frohburg

### Technische Kommissare

DMSB-Pflichtkommissare: Hans-J. Knemeyer Rudersberg  
Rolf Wießmann Gießen  
Obmann: Jürgen Erhardt Tanna  
Heinz Söll Schleiz  
Karl Dinger Greiz  
Winfried Barth Schleiz  
Henrik Hummel Plauen  
Thomas Proft Greiz

### Rennleiter

Rainer Lippold Görkwitz

### Rennsekretär / Stellv. Rennleiter

Dr. Ralf Zeißig Schleiz

### Leiter Streckensicherung

Wilfried Gruhl Tanna

### Veranstaltungsleiter

Waldemar Klemm Plothen

### Geschäftsführer

Peter Röhlig Schleiz

### Betreibergesellschaft

Roland Hannawald Geroldsgrün

### Finanzen

Peter Leistner Schleiz

### Rennbüro

Wolfgang Frank Saalburg

### Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher

Günter Tischendorf Schleiz

### Dispatcher

Klaus Hebenstreit Schleiz  
Klaus Höfer Schleiz

### Fahrerpapiere

Klaus Höfer Schleiz

### Sicherheitsdienst

SWD Dresden

### Brandschutz

Freiwillige Feuerwehren Schleiz, Tanna

### Fahrerinformation

Rudolf Gottschild Gera

### Fahrerlager

Joachim Hirsch Schleiz

### Start und Ziel

Stefan Porst Schleiz

### Boxen

Rudolf Gräsel Frössen

### Vorstart

Wolfgang Czybala Schleiz

### Siegerehrung / Ehrenpreise

Hartmut Grimm Schleiz

### Streckenbau

Peter Leistner Schleiz

### Tribünenbau

Burghard Tiersch Schleiz

### Camping

Rolf Müller Schleiz  
Walter Zöltsch Schleiz

### Kassierung

Roland Heller Schleiz  
Peter Oertel Schleiz

### Parkplätze

Gerd Zeuner Pörmitz

### Rennprogramme

Frank Pätzolt Schleiz

### Zeitnahme

Obmann: Werner Lüttich Bad Klosterlausnitz  
Auswertung: Jürgen Nier Bergisch Gladbach

### Leiter Pressebüro

Christel Schwarz Schleiz

### Streckenreportage

Hartmut Wagner Freiberg  
Berd Fulk Bautzen  
Wolfgang Wirth Hst.-Ernstthal

### Streckenkommunikation

Eberhard Schulz Schleiz  
Andreas Schmidt Eßbach

### Sanitätsdienst

DRK Schleiz  
Joachim Kirchner Schleiz

### Rennarzt

Dr. Dieter Weidner Gera

### Handel

Siegfried Rauh Schleiz  
Käthe Rosemann Schleiz

### Straßenunterhaltung

Ulrich Schulze-Könitzner Schleiz  
Ernst Gallasch Görkwitz

### Souvenire

Bruno Rauh Schleiz

### Stadtverwaltung

Dieter Gernandt Schleiz

### Sportordner

Dirk Friedrich Tanna  
Freiwillige Feuerwehr

### Archiv

Jürgen Walther Schleiz

### Sperrung der Rennstrecke

- Die Rennstrecke wird vom 14. August 1998, 18.00 Uhr, bis 16. August 1998, 19.00 Uhr, für den gesamten Fahrzeugverkehr und für den Fußgängerverkehr während der Trainings- und Rennveranstaltung gesperrt.
- Die durch Verkehrszeichen und -leiteinrichtungen getroffenen Festlegungen der Verkehrsführung sind einzuhalten. Das Überqueren der Rennstrecke ist nur an den Übergängen nach Freigabe (Grüne Flagge) gestattet.

**Motorrad Grassel Hof präsentiert**  
**Nat. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse Supersport 750**

Start: Samstag, 13.00 Uhr

8 Runden = 54,457 km

**RENNEN 1**

Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	BERNHARD, Ottavio	Schäfer Motorsport	DMSB	D	Friedberg	Suzuki
2	STÜSSER, Guido	Motec Team Suisse	DMSB	D	Köln	Kawasaki
3	MEYER, Herbert		DMSB	D	Dorfprozellen	Suzuki
5	HEINZMANN, Stefan	Motothek Racing	DMSB	D	Iggingen	Suzuki
7	EHRENBERGER, Klaus	Team Rein Motorsport	DMSB	D	Argelbachtal	Suzuki
8	RÖDER, Thomas	Team Suzuki Nolte	DMSB	D	Kaufbeuren	Suzuki
9	BENITZ, Andreas	Schmidt-Racing	DMSB	D	Burghagel	Suzuki
D 10	SEBRICH, Stefan	Altzschner RT / Rallye Sport RT	DMSB	D	Garm.-Partenkirchen	Suzuki
11	NICKEL, Heiko	Karthin Rennsport Duisburg	DMSB	D	Krefeld	Kawasaki
12	FRITZ, Norbert	MC Augsburg e. V. im ADAC	DMSB	D	Gabelbach	Kawasaki
14	ALBERT, Klaus-Peter	Laux-Racing	DMSB	D	Faulbach	Suzuki
15	KIBELE, Siegfried	Kawasaki Josef Hage	DMSB	D	Grünkraut	Kawasaki
16	WANNINGER, Andreas	R. S. Rallye Sport	DMSB	D		Suzuki
24	NODERER, Klaus	Rallye Sport Racing Team	DMSB	D	Thalmässing	Suzuki

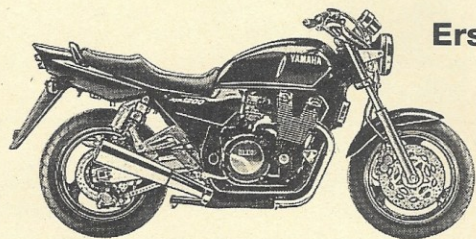
**YAMAHA in HOF**

**XJR 1200.**  
**Voller Power!**  
**Das Naked Bike.**



- bulliger 4-Zylinder-4-Takt-Motor
- bärenstarkes Drehmoment
- 72 kW (98 PS)
- super Fahrwerk mit Alu-Kastenschwinge

Yamaha.  
 Aus Liebe zum Detail.



**Ersatzteile · Zubehör · Reparatur**  
**Finanzierung · Leasing**

**MOTORRAD**  
**GRÄSSEL**

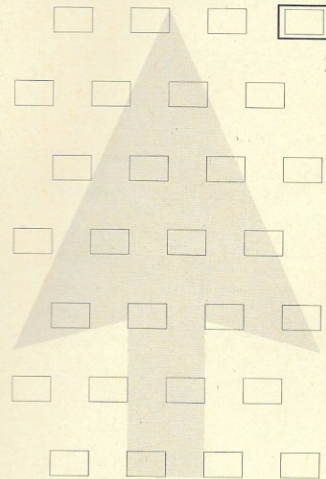
**Hof · Mühlamm 18 · Tel. 0 92 81/31 08**

**STATISTIK**

Dieser Lauf wird erstmalig 1998 in Schleiz ausgetragen.

Gezeitetes Training		Nr.
1. Training	2. Training	
		1
		2
		3
		5
		7
		8
		9
		10
		11
		12
		14
		15
		16
		24

**STARTAUFGSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

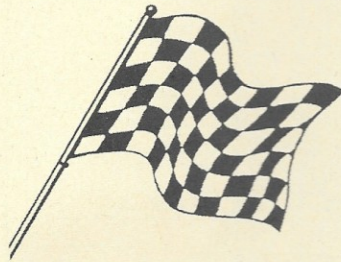
- .....
- .....
- .....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Ehrenberger, Claus	136	.....
2.	Stüsser, Guido	101	.....
3.	Fritz, Norbert	87	.....
4.	Röder, Thomas	78	.....
5.	Sebrich, Stefan	66	.....
6.	Kibele, Siegfried	41	.....
7.	Bernhard, Ottavio	40	.....
8.	Benitz, Andreas	36	.....
9.	Nickel, Heiko	35	.....
10.	Henrici, George	29	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8
1.								
2.								
3.								
4.								
5.								
6.								
7.								
8.								
9.								
10.								



**Werte Rennbesucher !**

- Folgen Sie den Weisungen der Ordner und Sicherheitskräfte. Es geht um Ihre persönliche Sicherheit!
- Halten Sie Disziplin!
  - Achten Sie auf Kinder!
  - Vermeiden Sie Flurschäden!
  - Lagerfeuer und das Zünden von Feuerwerkskörpern sind verboten!
  - Wenn Sie unsere motorsportliche Veranstaltung besuchen, müssen Sie eine Eintrittskarte besitzen. Das Erschleichen des Zutritts ist nach § 265a Strafgesetzbuch strafbar.
  - Wenn Sie Bereiche der Rennstrecke betreten, die nicht ausdrücklich für Zuschauer freigegeben sind (z. B. Rennstrecke, Boxen, Sperrzonen etc.) gefährden Sie sich und andere und machen sich des Hausfriedensbruchs nach § 123 Strafgesetzbuch schuldig.

**Kreissparkasse Saale-Orla präsentiert**  
**MuZ-Cup**

Start: Sonntag, 10.00 Uhr

**RENNEN 2**

7 Runden = 47,641 km

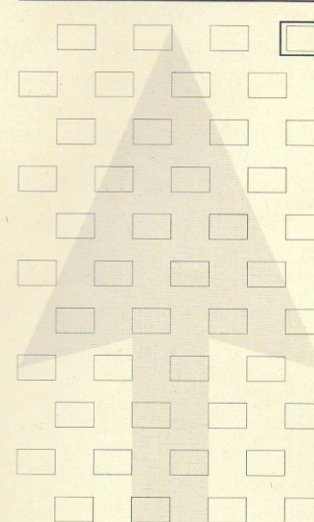
Start Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort
2	PIUTTI, Richard	Laaks-Racing-Team	DMSB	D	Wabern
4	ASCHENBRENNER, Christian		DMSB	D	Barskamp
5	HODECKER, Karsten	Motorsport Scheibe, Säuritz	DMSB	D	Großröhrsdorf
6	HOFMANN, Walter		DMSB	D	Niederaula
7	ZÖRNWEG, Daniel		DMSB	D	Glauchau
8	SCHMITTLIN, Monika		DMSB	D	
9	DELLING, Daniel		DMSB	D	
10	ZIMMERMANN, Uwe	AMP Auto Marsteller, Pohlheim	DMSB	D	Dorsten
12	LOY, Carsten		DMSB	D	
13	JANSSEN, Thomas		DMSB	D	
14	KEHRER, Nico		DMSB	D	
16	MÖLLERS, Werner		DMSB	D	Stadtlohn
17	de BEER, Frank		DMSB	D	
18	BUHR, Christian		DMSB	D	Winsen/Luhe
21	MOORMANN, Robert		DMSB	D	
22	KÜMPEL, Harald		DMSB	D	Argenschwang
23	LINK, Uwe-Christian		DMSB	D	Bergisch-Gladbach
24	BERG, Thomas		DMSB	D	
26	SCHÜTE, Gero		DMSB	D	
31	SIEBER, Alexander		DMSB	D	Chemnitz
32	van der ZIJDE, Jack		KNMV	NL	
33	LISTL, Paul-Maria		DMSB	D	Sinzig
34	BOSSINK, Victor		KNMV	NL	
35	WITHAG, Bob		KNMV	NL	
36	de VOGEL, Arie Paul		KNMV	NL	
37	PRONK, Marcel		KNMV	NL	
38	SCHÄFER, Norbert		DMSB	D	Rethwisch
39	PFAFF, Ralf		KNMV	NL	Bergkamen
40	v/d Akter, Sven		KNMV	NL	
41	MARIJNISSEN, David		KNMV	NL	
43	SCHÄFER, Raimund	Zweirad-Häcker, Stuttgart	DMSB	D	Auenwald
44	de GROODT, Stephan		KNMV	NL	
45	DONATH, Stefan		DMSB	D	
48	THOMAS, Martin		DMSB	D	Issum
49	NEETER, Omar		KNMV	NL	
50	KAMPS, Bertram		DMSB	D	Kevelaer
52	CÖPFERT, Andre		DMSB	D	
53	LUTTERS, Frank		KNMV	NL	
54	RAMSEY, Bob		KNMV	GB	
57	BAKKER, Jerry		KNMV	NL	
61	MAYTUM, Robin		DMSB	D	
64	STECHER, Jean		DMSB	D	Hohenstein-Ernstthal
69	van de KUIJNDER, Roger		KNMV	NL	
71	STRUYK, Marek		KNMV	NL	
90	HÜBNER, Thomas	Zweirad Hübner Spremberg	DMSB	D	Spremberg

**STATISTIK**

Sieger 1997: Ronny Wehran (D), MuZ Skorpion  
 Trainingsbestzeit 1997: Sven-Christian Högger (D), MuZ, 2.56.906 min = 138,714 km/h  
 Rundenrekord: Ronny Wehran (D), MuZ, 2.56.669 min = 138,900 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Nr.
1. Training	2. Training	
		2
		4
		5
		6
		7
		8
		9
		10
		12
		13
		14
		16
		17
		18
		21
		22
		23
		24
		26
		31
		32
		33
		34
		35
		36
		37
		38
		39
		40
		41
		43
		44
		45
		48
		49
		50
		52
		53
		54
		57
		61
		64
		69
		71
		90

**STARTAUFGSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....


**STAND DER CUPWERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Listl, Paul	135	.....
2.	Hodecker, Karsten	104	.....
3.	Kamps, Bertram	94	.....
4.	Kümpel, Harald	75	.....
5.	Kehrer, Nico	73	.....
6.	Delling, Daniel	61	.....
7.	Zimmermann, Uwe	56	.....
8.	Schäfer, Norbert	48	.....
9.	Zörnweg, Daniel	45	.....
10.	Thomas, Martin	45	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7
1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
7.							
8.							
9.							
10.							

**Diese Veranstaltung wird unterstützt durch die**

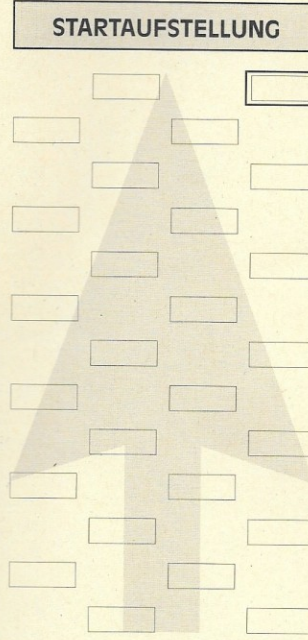
Kreissparkasse Saale-Orla   
*kompetent, sympathisch,  
 zukunftsorientiert*

Deutsche Castrol, Hamburg präsentiert **RENNEN 3**  
**Nationale Deutsche Straßen-Meisterschaft, Klasse Seitenwagen**  
 Start: Sonntag, 11.00 Uhr 9 Runden = 61,273 km

Start-Nr.	Name	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	STEINHAUSEN, Jörg / SCHMIDT, Frank	DMSB / DMSB	D / D	Nümbrecht / Wiehl	SR-Suzuki
2	KOHLMANN, Baptist / ANDERLE, Willi	DMSB / DMSB	D / D	Neumarkt / Neumarkt	LCR-Honda
3	NEUMANN, Markus / PARZER, Christian	DMSB / OSK	D / A	Murrhardt /	LCR-Honda
4	SCHNEIDER, Udo / KÖLSCH, Axel	DMSB / DMSB	D / D	Kulmbach / Neunkirchen	Honda
5	STREUBEL, Colin / KRIEG, Andre	DMSB / DMSB	D / D	Jesteburg / Hohenstein-Ernstthal	LCR
6	SCHRÖDER, Peter / HELBIG, Mike	FMS / DMSB	CH / D	/ Radebeul	LCR-ADM
7	REUTER, Thomas / TACKE, Ulrich	DMSB / DMSB	D / D	Remseck / Drensteinfurt	LCR-Suzuki
8	VELTJENS, Andreas / HERZOG, Thomas	DMSB / DMSB	D / D	Burg /	LCR-Suzuki
9	MULDOON, Stuart / GUSMAN, Chris	ACU / ACU	GB / GB		LCR-ADM
11	HOCK, Kurt / KASEL, Rainer	DMSB / DMSB	D / D	Oberursel / Trier	Eigenbau
12	KLOSE, Bernhard / KRÜGER, Frank	DMSB / DMSB	D / D	Berlin-Kreuzberg / Berlin	Honda
13	KLAFFENBÖCK, Klaus / HÄNNI, Adolf	OSK / FMS	A / CH		LCR
15	EILERS, Dieter / EILERS, Arnold	DMSB / DMSB	D / D	Wiesmoor / Wiesmoor	Suzuki
16	GALBIATI, Walter / SALA, Guido	FMI / FMI	I / I		LCR-Suzuki
18	ABBOTT, Steve / BIGGS, Jamie	ACU / ACU	GB / GB		Windle Honda
19	FLEURY, Barry / FLEURY, Jane	MNZ / MNZ	NZ / NZ		LCR-TFR
22	van de VELDE, Daniel / RODLER, Guido	DMSB / DMSB	B / D	/ Neuenmarkt	Suzuki
30	BAERT, Chris / RUITER, Ton	FMB / KNMV	B / NL		LCR-ADM
31	HANSEN, Torben / PEDERSEN, Ole	DMU / DMU	DK / DK		LCR-Yamaha
33	KISER, Stefan / SANAPO, Martino	FMS / FMS	CH / CH		Kawasaki
34	HUG, Eduart / HUG, Marcel	FMS / FMS	CH / CH		
35	STEINER, Christian /	FMS /	CH /		
36	KONING, Martin / van den KAMP, Paul	KNMV / KNMV	NL / NL		
41	MILLS, Bob / GOODWIN, Alison	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Krauser
50	MEIER, Roland / HERETH, Jörg	DMSB / DMSB	D / D	Roth / Trebgast	Eigenbau
51	SCHNEIDER, Daniel / ENGELMANN, Helmut	DMSB / DMSB	D / D	Hilzingen / Weiler	LCR-Kawasaki
52	HEMMERLING, Thomas / SCHWELGER, Markus	DMSB / DMSB	D / D	/ Holzgerlingen	BSR-Yamaha
53	POHL, Thomas / VOSKUHL, Stephan	DMSB / DMSB	D / D	Gevensberg / Neulußheim	LCR-Suzuki
54	BECKER, Wolfgang / ABEL, Nils	DMSB / DMSB	D / D	Drübeck	LCR-Suzuki
55	KOWALSKI, Horst / MANOUSSAKIS, Nicko	DMSB / DMSB	D / GR	Plaidt / Polch	LCR-Suzuki
56	FROMM, Matthias / MARKS, Fank	DMSB / DMSB	D / D	Zschortau / Leipzig	
57	REIMANN, Marcel / LORENZ, Uwe	DMSB / DMSB	D / D	Seubtdorf /	
58	KUTSCHKE, Ronny / KUTSCHKE, Lutz	DMSB / DMSB	D / D	Zescha / Großdubrau	Honda
59	KUTSCHKE, Uwe / KUTSCHKE, Tom	DMSB / DMSB	D / D	Großdubrau / Großdubrau	Honda
60	STOFFEL, Winfried / JÄGER, Rudi	DMSB / DMSB	D / D	Rieslasingen / Volkertshausen	LCR-Suzuki
61	EIMERMANN, Erwin /	DMSB /	D /	Ingelheim /	EES
62	ROSCHER, Mike / KOLLOCH, Andreas	DMSB / DMSB	D / D	Großalmerode / Altbach	Yamaha
64	WENZEL, Uwe / HEIDENREICH, Frank	DMSB / DMSB	D / D	Chemnitz / Chemnitz	Kawasaki
69	ZAUGC, Edwin / BACKMANN, Gernot	DMSB / DMSB	CH / D	Mettendorf / Bad Nauheim	Sigera

**STATISTIK**  
 Sieger 1997: Barry Brindley / Phil Biggs (GB), LCR-ADM  
 Trainingsbestzeit 1997: Klaffenböck / Parzer (A), LCR-ADM, 2.31,131 min = 162,372 km/h  
 Rundenrekord: Klaffenböck / Parzer (A), LCR-ADM, 2.30,601 min = 162,943 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Nr.
1. Training	2. Training	
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		7
		8
		9
		11
		12
		13
		15
		16
		18
		19
		22
		30
		31
		33
		34
		35
		36
		41
		50
		51
		52
		53
		54
		55
		56
		57
		58
		59
		60
		61
		62
		64
		64
		69



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

- .....
- .....
- .....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer / Beifahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Steinhausen/Schmidt	145	.....
2.	Neumann/Parzer	119	.....
3.	van de Velde/Rodler	105	.....
4.	Streubel/Krieg	79	.....
5.	Kohlmann/Anderle	74	.....
6.	Roscher/Kolloch	59	.....
7.	Eilers/Eilers	51	.....
8.	Reuter/Tacke	47	.....
9.	Schneider/Kölsch	45	.....
10.	Schneider/Engelmann	43	.....

**RUMENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									



**Das muß drin sein.**

**ADCO & DIXI Umweltdienste GmbH & Co. KG, Servicestelle Schleiz präsentiert RENNEN 4**  
**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 125 ccm**

Start: Sonntag, 12.00 Uhr 9 Runden = 61,273 km

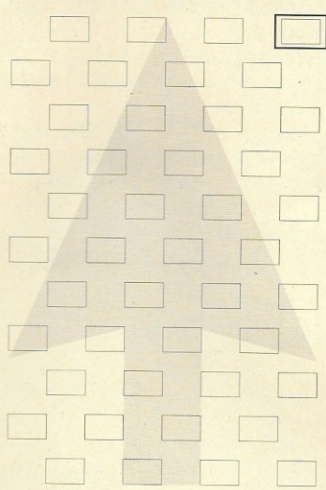
Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	STIEF, Maik	Motorrad Bus und Levior	DMSB	D	Dorsten	Yamaha
2	REISSMANN, Dirk		DMSB	D	Gersdorf	Honda
3	NÖHLES, Klaus	UGT 3000	DMSB	D	Nettetal	Honda
5	SMRZ, Jakob	Wernberger Konserven - Fabrik B. Koch	CMF	CZ		Honda
6	PERSCHKE, Oliver	Team Yamaha Löffler	DMSB	D	Landau	Yamaha
7	ABSMEIER, Bernhard	Mayer-Levior Racing	DMSB	D	Schweitenkirchen	Aprilia
8	LUTZENBERGER, Josef		DMSB	D	Traunstein	Honda
11	BACHMANN, René		FMS	CH		Honda
12	REICHART, Heinrich		FMS	CH		Honda
13	KNÖFLER, René		DMSB	D	Chemnitz	Yamaha
14	BODER, Jörg		DMSB	D	Argenthal	Honda
15	RICHTER, Holm	ADAC-RPS-Junior Team Sachsen	DMSB	D	Rathmannsdorf	Aprilia
16	SCHMIDT, Jens	ADAC-RPS-Junior Team Sachsen	DMSB	D	Limbach-Oberfrohn	Honda
18	HÜBNER, Bert		DMSB	D	Oberlungwitz	Honda
25	GRÄMER, Steffen		DMSB	D	Freiberg	Aprilia
26	KOCH, Frank	Team DMV Frankfurt	DMSB	D	Bechtheim	Honda
27	SCHMIDT, René	Bridgestone Battlax Racing	DMSB	D	Löhne	Honda
28	SCHWABBAUER, Thomas		DMSB	D	Lüdenscheid	Honda
29	BOSMAN, Billy		KNMV	NL		Aprilia
30	DÜNKI, René		FMS	CH		Honda
32	HAFENEGER, Philipp	Wülframix-IMT-Racing	DMSB	D	Solingen	Honda
35	STOLZ, Reinhard	Agip-Esch Racing	DMSB	D	Bernau	Honda
39	WELLER, Jens	Kölling-Yamaha MX Team	DMSB	D	Drebkau	Yamaha
41	TREUTLEIN, Christian	Mo-Rennteam Stuttgart	DMSB	D	Hockenheim	Aprilia
42	JERZENBECK, Benny	Team Yamaha Kurz Aral	DMSB	D	Harlingen	Yamaha
43	ENGLISH, Graham		ACU	GB		Honda
45	GÖTTI, Andreas		FMS	CH		Honda
46	TOTH, Imre		MAMS	H		Honda
47	LENART, Peter		MAMS	H		Honda
48	HOPP, Karl-Heinz	MSC Frohburger Dreieck e.V. im ADAC	DMSB	D	Gräfenhainichen	Honda
51	GEMMEL, Christian	Hein-Gericke-Castrol - Junior-Team	DMSB	D	Hettenroth	Honda
52	HEIDOLF, Dirk	Hein-Gericke-Castrol - Junior-Team	DMSB	D	Hohenstein-Ernstthal	Honda
57	HARMS, Robbin		DMU	DK		Honda
59	RENTZSCH, Kenny	ADAC Nordbayern	DMSB	D	Hemau	Yamaha
65	REICHART, Jochen		OSK	A		Honda
68	WALTHER, Thomas	Power Box RT / Yamaha Löffler	DMSB	D	Schleiz	Yamaha
70	VOOGD, Niels		KNMV	NL		Honda
71	VERWEYMEREN, J. W.		KNMV	NL		Aprilia
73	STEEGE, Werner		DMSB	D		Eigenbau
88	EBLE, Alexandra	UGT 3000	DMSB	D	Kippenheim	Honda
93	RAIMONDI, Marco		FMI	I		Aprilia
99	HUSEL, Jochen	Team Pro Speed Motorradtraining	DMSB	D	Nördlingen	Aprilia

**STATISTIK**

Sieger 1997: Maik Stief (D), Honda  
 Trainingsbestzeit 1997: Maik Stief (D), Honda, 2.38.916 min = 154,417 km/h  
 Rundenrekord: Maik Stief (D), Honda, 2.38.297 min = 155,021 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			1
			2
			3
			5
			6
			7
			8
			11
			12
			13
			14
			15
			16
			18
			25
			26
			27
			28
			29
			30
			32
			35
			39
			41
			42
			43
			45
			46
			47
			48
			51
			52
			57
			59
			65
			68
			70
			71
			73
			88
			93
			99

**STARTAUFSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

- .....
- .....
- .....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Stolz, Reinhard	137	.....
2.	Absmeier, Bernhard	113	.....
3.	Noehles, Klaus	109	.....
4.	Heidolf, Dirk	97	.....
5.	Stief, Maik	91	.....
6.	Perschke, Oliver	84	.....
7.	Reißmann, Dirk	68	.....
8.	Gemmel, Christian	67	.....
9.	Bachmann, René	55	.....
10.	Lutzenberger, Josef	47	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									

Der bundesweite Miettoiletten-Anbieter

**ADCO & DIXI**  
 Umweltdienste GmbH & Co. KG  
 Servicestelle Schleiz

Am Agnesfeld 5 · D-07907 Schleiz  
 Telefon: 0 36 63 / 42 33 25 · Fax: 40 29 22

**ADCO & DIXI**  
 UMWELTDIENSTE

## Zeitplan und Renndienste

### SONNABEND, 15. AUGUST 1998

08.00 – 08.20 Uhr	1. Zeittraining Supersport 750	13.00 – 13.20 Uhr	2. Zeittraining Supersport 750
08.25 – 08.45 Uhr	1. Zeittraining MuZ-Cup Öffnung der Übergänge	13.25 – 13.45 Uhr	2. Zeittraining MuZ-Cup Öffnung der Übergänge
09.05 – 09.35 Uhr	1. Zeittraining 125 ccm	14.05 – 14.35 Uhr	2. Zeittraining 125 ccm
09.40 – 10.00 Uhr	1. Zeittraining Seitenwagen DM Öffnung der Übergänge	14.40 – 15.00 Uhr	2. Zeittraining Seitenwagen DM Öffnung der Übergänge
10.20 – 10.50 Uhr	1. Zeittraining Supersport 600	15.20 – 15.50 Uhr	2. Zeittraining Supersport 600
10.55 – 11.25 Uhr	1. Zeittraining 250 ccm Öffnung der Übergänge	15.55 – 16.25 Uhr	2. Zeittraining 250 ccm Öffnung der Übergänge
11.45 – 12.05 Uhr	1. Zeittraining 500 ccm	16.45 – 17.05 Uhr	2. Zeittraining 500 ccm
12.10 – 12.40 Uhr	1. Zeittraining Seitenwagen EC Öffnung der Übergänge	17.10 – 17.40 Uhr	2. Zeittraining Seitenwagen EC
		ca. 18.30 Uhr	Öffnung der Übergänge

#### Rennen 1 Supersport 750 (8 Runden = 54,457 km)

17.45 Uhr	Besichtigungsrunde	17.50 Uhr	Startaufstellung	18.00 Uhr	Start
	Öffnung der Übergänge				

### SONNTAG, 16. AUGUST 1998

08.00 – 08.15 Uhr	Warm-up 125 ccm	08.55 – 09.10 Uhr	Warm-up 250 ccm
08.20 – 08.35 Uhr	Warm-up Supersport 600 Öffnung der Übergänge	09.15 – 09.30 Uhr	Warm-up Seitenwagen EC Öffnung der Übergänge

<b>Rennen 2 MuZ-Cup</b>	<b>(7 Runden = 47,641 km)</b>
09.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
09.50 Uhr	Startaufstellung
	10.00 Uhr Start

<b>Rennen 3 Seitenwagen DM</b>	<b>(9 Runden = 61,274 km)</b>
10.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
10.50 Uhr	Startaufstellung
	11.00 Uhr Start

<b>Rennen 4 125 ccm IDM</b>	<b>(9 Runden = 61,274 km)</b>
11.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
11.50 Uhr	Startaufstellung
	12.00 Uhr Start

<b>Rennen 5 Supersport 600 IDM</b>	<b>(10 Runden = 68,090 km)</b>
12.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
12.50 Uhr	Startaufstellung
	13.00 Uhr Start

<b>Rennen 6 250 ccm IDM</b>	<b>(10 Runden = 68,090 km)</b>
13.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
13.50 Uhr	Startaufstellung
	14.00 Uhr Start

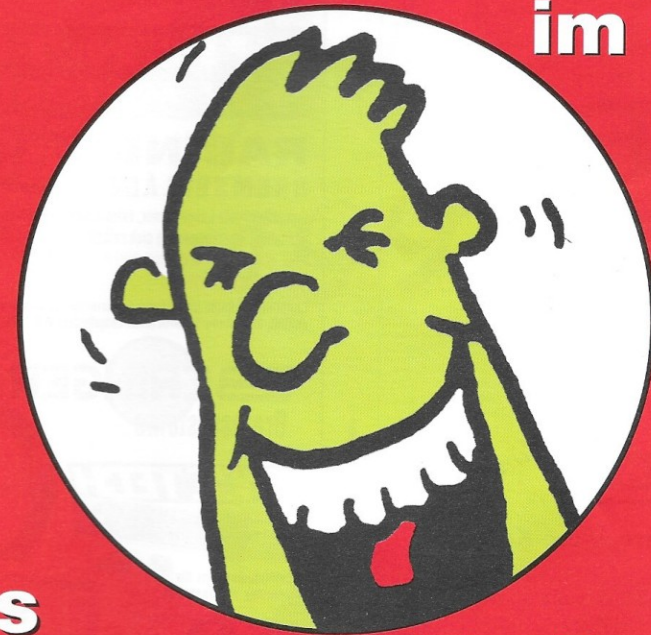
<b>Rennen 7 Seitenwagen EC</b>	<b>(10 Runden = 68,090 km)</b>
14.45 Uhr	Besichtigungsrunde
	Öffnung der Übergänge
14.50 Uhr	Startaufstellung
	15.00 Uhr Start

<b>Rennen 8 500 ccm DM</b>	<b>(8 Runden = 54,457 km)</b>
15.45 Uhr	Besichtigungsrunde
ca. 16.30 Uhr	Öffnung der Übergänge
15.50 Uhr	Startaufstellung
	16.00 Uhr Start

Folgende Renndienste wirken am Gelingen der Veranstaltung mit und bieten dankenswerterweise den Fahrern und Teams Ihre Hilfe an:

- **Bel-Ray Racing Service Willy Bauer**, Düsseldorf
- **Deutsche Castrol Hamburg / ARM**, Hamburg
- **Dunlop Motorrad-Rennservice**, Hanau
- **GL-Motorradtechnik**, Albstadt
- **Gläser Kunststoffe im Rennsport**, Vienenburg
- **Goede Motorsport**, St. Augustin
- **Held Biker Fashion**, Burgberg
- **Kawasaki Renn-Service**, Friedrichsdorf
- **Pirelli / Metzeler-Rennservice**, München
- **R. S. Rallye Sport Racing Service**, G.-Partenkirchen
- **Steini's Rennsporttechnik H. Steinicke**, Dülmen
- **Yokohama Reifenservice**

Lieber  
**Sinnlos**  
im Stau



als  
**sprachlos**  
im Auto.

Für unterwegs und überall:  
Die Sinnlos-CDs!

**antenne**  
**THÜRINGEN**  
THÜRINGENS ERSTER PRIVATSENDER

**WIR WÜNSCHEN  
SPANNENDE  
RENNEN!**



Motorrad



SUZUKI-Vertragshändler  
Kfz-Meisterbetrieb

07907 Oberböhmendorf · ☎ 03663/402734



*Meine Gesundheit  
in guten Händen*

**KKH**

Kaufmännische Krankenkasse

**Einfach Klasse, diese Kasse**

KKH-Geschäftsstelle Schleiz

Schmiedestraße 2 · 07907 Schleiz/Thür.

Telefon (0 36 63) 43 61 87

**KKH – eine gute Entscheidung, auch für Sie**

BEK Autohaus

Thüringen



BEK Autohaus GmbH Thüringen

Wiesestraße 153 b

07548 Gera

Telefon: (0365) 7 37 02-0

Telefax: (0365) 7 37 02 23

Hubarbeitsbühnen  
Straßenendienst  
ADAC  
Kfz-Service  
☎ 0 18 02 22 22 22

Autokranbetrieb: Schwertransporte - Nah- u. Fernverkehr  
Spezialfläder  
Abfallbeseitigung

abschleppen - heben  
transportieren

**AUTO-KLUG** Stammhaus Hof

**ak** Hof/Bay, Dr.-Amheim-Str. 4  
☎ (0 92 81) 62 98-0  
Telefax (0 92 81) 62 98-33

**KLUG**

Bayreuth-Bindlach · Marktredwitz · Plauen-Neuensatz · Leuna

**alpha  
TECHNIK**

- Leistungsänderungen
- Reifenfreigaben
- Fahrwerkstechnik
- Motorentchnik
- Bremsentechnik
- Racing-Parts



**HIGH TECH  
FÜR MOTORRÄDER**

**RACING  
BREMSBELÄGE**



Ausgezeichnete Lebensdauer, extrem gutes Ansprechverhalten! Überzeugen Sie sich selbst!  
**EINE ECHTE SENSATION AUF DEM MARKT DER BREMSENPRODUKTE!**

CARBONE LORRAINE ist offizieller Ausrüster der Werkteams von SUZUKI, HONDA und YAMAHA in der Langstrecken WM 1998!

**BERINGER**  
Bremsysteme

**RACETECH**



Modifikationskits für  
Federung + Dämpfung!

Ersatzteilservice an der Rennstrecke:  
**SUZUKI  
STRASSENRENNSERVICE**

**FRONT FORKS**  
**PAIOLI  
MECCANICA**

Montageständer / Montagebühnen



**bitubo**  
FAHRWERKSTECHNIK

**alpha  
TECHNIK** HIGH-TECH  
& QUALITY

**ALPHA-TECHNIK GMBH & CO KG**  
Äußere Salzburger Str. 201 · D- 83071 Stephanskirchen  
Tel: 08036/3007-20 · Fax: 08036/3007-29

*Willkommen • Bienvenue • Welcome  
Benvenuto • Welkom • Bienvenidos  
Terve Tuloa • Ben vindo*

*zum Jubiläum  
1998*



**75 JAHRE SCHLEIZER DREIECK**

*Die älteste Naturrennstrecke in  
Deutschland feiert Geburtstag!*

**Motorsporttradition verpflichtet! Schleizer Motorsport – immer ein Erlebnis!**



**Startliste**  
zur  
**Ersten Brennstoffprüfung**  
auf dem  
**Straßendreieck bei Schleiz**  
am 10. Juni 1923

Start: 8.00 Uhr  
bei »Waidmannsruh«

1923

**10. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**  
MOTORSPORT

4 Wochen kostenlos  
MOTORSPORT

1932

**16. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

Zweiter Monat

Das erste Rennen auf dem Straßendreieck bei Schleiz

1949

**17. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

Start am 12. Sept. 1954

1954

**27. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1960

**29. AUGUST 1965**

SCHLEIZER DREIECK-RENNEN

1965

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1970

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN 1976**

1976

**49. Schleizer Dreieck-Rennen**

6.-8. August 1982

1982

**SCHLEIZ**

Schleizer Dreieckrennen

1987

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1990

**60. Internationales Schleizer Dreieckrennen**

14./15. August 1993

1993

**62. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

12./13. August 1995

1995

**52. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

4 Wochen kostenlos  
MOTORSPORT

1933

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

21. u. 22. Juli 1950  
START 9.00

1950

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1955

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

4. Juni - Start 10 Uhr

1961

**Schleizer Dreieck-Rennen 1966**

PROGRAMM

1966

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1971

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1977

**50. schleizer dreieck-rennen**

5.-7. August 1983

1983

**SCHLEIZ**

Schleizer Dreieckrennen

1988

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1991

**70 Jahre SCHLEIZER DREIECK**

70. Jubiläum

**SCHLEIZ '96**

10./11. August

1996

**PROGRAMM**

Schleizer Dreieckrennen

1924

**Schleizer Dreieck-Rennen**

Motorsportklub für Motorräder

1928

**52. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

OFFIZIELLES PROGRAMM

1934

**18. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

4.100-METERSTRECKE

1951

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

INTERNATIONAL

1956

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1962

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1967

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1972

**schleizer-dreieck**

1978

**50. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

60. Jubiläum

1989

**SCHLEIZ '89**

4.-6. August

1989

**60. Internationales Schleizer Dreieckrennen**

13./14. August

1992

**SCHLEIZ '94**

13./14. August

1994

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1997

**PROGRAMM**

Schleizer Dreieckrennen

1925

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

14. SEPTEMBER 1929

1929

**Rundtreckenrennen in Thüringen 1935**

OFFIZIELLES PROGRAMM

1935

**10. Schleizer Dreiecken 1952**

Motorsportklub für Motorräder

1952

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1957

**40. JAHRE SCHLEIZER DREIECK**

30. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN 1963

1963

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1968

**50. JAHRE SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1973

**46. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

3.15. AUGUST 1979

1979

**50. JAHRE SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1984

**PROGRAMM**

Schleizer Dreieckrennen

1926

**Fahr Continental Reifen**

8. Schleizer Dreieckrennen

1930

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1936

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1953

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1958

**40. JAHRE SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

40. Jubiläum

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1969

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1974

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1980

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1985

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

PROGRAMM

1927

**9. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

MOTORSPORT

1931

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1937

**30. JAHRE SCHLEIZER DREIECK**

30. Jubiläum

**26. SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

INTERNATIONAL

1959

**31. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN**

1964

**Herausgeber und Rechte: ASG „Schleizer Dreieck“ e.V. im ADAC**

Idee und Gestaltung: Günther Schwarz, Schleiz

Reiseprogramm, Quellen: Arno HSC „Schleizer Dreieck“

Präsentation von: Jürgen Walter, Schleiz; Günther Schwarz, Schleiz; Hermann Klein, Schleiz; Karl Sabe, Schleiz; Siegmund Rüdiger, Oberhaindorf

Satz, Layout und Druck: S&P Druckerei Schleiz; Neumann & Perner Gutzki

**INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECK-RENNEN FÜR MOTORRADER**

13. AUGUST 1975

1975

**SCHLEIZER DREIECK-RENNEN '81**

1981

**SCHLEIZ**

Schleizer Dreieckrennen

1986

**75 JAHRE**

Seit 1923

**Schleizer Dreieck**  
Älteste Naturrennstrecke Deutschlands  
1998

*Autogramme*

# Wir machen den Weg frei

**WIR SIND DIE BANK FÜR SIE,  
MIT DEM SERVICE RUND UMS GELD.**



 **Raiffeisen - Volksbank Schleiz eG**

**Raiffeisen - Volksbank Schleiz eG, Markt 18**  
mit Geschäftsstellen in Schleiz, Am Agnesfeld • Saalburg • Ziegenrück  
Mühltruff • Tanna • Hirschberg

# GSX-R 750

Die Legende gibt Gas.



\* führt Garantie auf alle Motorräder ab 250 ccm. Abhängig von Hersteller, Farbe und Preis vorbestellen.

Was passiert, wenn die Maschine, die die 750er Supersport-Klasse zur SUZUKI-Klasse gemacht hat, mit einer zweistufigen Benzineinspritzung antritt? Der Abstand wird größer. Und ein Ritt auf ihr ist nicht mehr atemberaubend, sondern der glatte Wahnsinn. Die neue GSX-R 750. Mehr Leistung. Mehr Drehmoment. Und ein noch besseres Leistungsgewicht. Du willst noch mehr? Okay:

Der Rahmen ist jetzt noch steifer. Die vorderen Bremsscheiben sind verstärkt. Und die Aerodynamik ist optimiert. Wenn Du selbst erlebt hast, wie die erste GSX-R 750 dem Motorradfahren eine völlig neue Dimension verliehen hat, dann halte Dich gut fest: Es geht wieder los. Und wenn nicht: Mach Dich bereit. Hier kommt die wahre Power. GSX-R 750. Built to win. Built for you.

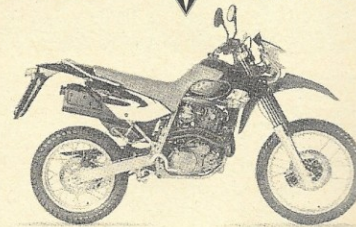
Wassergekühlter Vierzylinder-Viertaktmotor mit 749 cm<sup>3</sup> • Zweistufige, elektronische Benzineinspritzung mit 46-mm-Drosselklappen • SRAD-System mit Fallstromeinlaßkanälen • SCEM-beschichtete Aluminiumzylinder • Digitale Kennfeld-Zündung DC-CDI mit Zündspulen in jeder Kerze • Ultrasteifer Aluminium-Kastenprofilrahmen mit Lenkungsämpfer • Voll einstellbare 43-mm-Upside-down-Teleskopgabel • Aluminium-Kastenschwinge mit Oberzügen • 320-mm-6-Kolben-Doppelscheibenbremse vorne • 17"-Aluminium-Gußräder • Klappbarer Benzintank • Leergewicht fahrfertig 205 kg



ZWEIRAD-TEICHERT



Seubtendorf 53  
07922 Tanna  
Tel. 03 66 46/2 25 41



Die neue Baghira.  
Befriedigten wächst Lust.

Motorradhaus



07907 SCHLEIZ  
Langenwiesenweg 15  
Tel. (03663) 410760  
Fax (03663) 410762

HONDA Vertragshändler

## Berka.

# Installation

Sanitär • Haustechnik • Klempner

07922 Zollgrün Nr. 56 ☎ / Fax 036646/22577

- Flüssiggasanlagen
- Flaschen
- Tanks

sanitär  
heizung  
klima

Rennsporterfahrung und Kompetenz -  
Ihr Honda-Händler in Chemnitz



**HONDA** Come ride with us!

**MOTORRAD - KEHRER**

Stollberger Straße 156 • 09122 Chemnitz • Telefon (03 71) 22 67 01



**Raiffeisen-Volksbank Schleiz eG präsentiert**  
**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse Supersport 600**  
 Start: Sonntag, 13.00 Uhr 10 Runden = 68,090 km

**RENNEN 5**

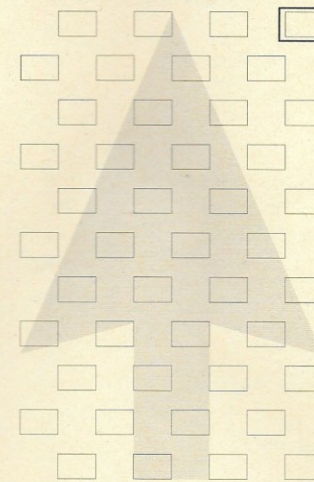
Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	TEUCHERT, Jörg	Team Yamaha Teuchert	DMSB	D	Simmelsdorf	Yamaha
2	BARTH, Markus	Team alpha-Technik/Suzuki	DMSB	D	Gerstetten	Suzuki
3	KAUFMANN, Herbert	MO-Laaks-Rennteam	DMSB	D	München	Yamaha
4	LINDNER, Gerhard	Motorrad Action Team	DMSB	D	Stuttgart	Kawasaki
5	SCHESCHOWITSCH, Stefan	Team Frankovics	DMSB	D	Bad Urach	Suzuki
6	KÖRNER, Thomas	Team K motoeck Farwick	DMSB	D	Leinzell	Kawasaki
8	HOEMKE, Thomas	Team Frankovics	DMSB	D	Dahlen/Großböhla	Suzuki
9	SCHULTEN, Michael	Schäfer Motorsport Saarlouis	DMSB	D	Bottrop	Suzuki
10	OELSCHLÄGER, Jürgen	Honda Dippold Racing	DMSB	D	Ainring	Honda
11	KELLNER, Christian	Laux Racing	DMSB	D	Waging	Suzuki
12	BUCHNER, Emanuel	Saeco Team Kellner - Bodo Schmidt	DMSB	D	Freystadt/Forchheim	Suzuki
13	PETROVSKIS, Ralf	C. A. B. Racing-Team	DMSB	D	St. Leon-Rot	Kawasaki
14	KOLLER, Peter	Rubin-Racing-Team	DMSB	D	Ottobeuren	Suzuki
15	ZUCKSCHWERDT, Thomas		DMSB	D	Schenkenzell	Kawasaki
16	EKEROLD, Jonnie	Team Green Kawasaki	DMSB	D	Schmelz	Kawasaki
17	ALT, Michael	Honda Erdmann Racing Team	DMSB	D	Wetzlar	Honda
18	THEUNISSEN, Wim	Motor Druten Kawasaki	KNMV	NL		Kawasaki
19	STRACK, Reinhard	TEC Motors	DMSB	D	Marburg	Yamaha
20	HEILER, Toni	Yamaha Emonts Racing Team Köln	DMSB	D	Köln	Yamaha
21	RICHARDSON, Steve		ACU	GB		Honda
23	BÄHR, Volker		MUL	D	Sandhausen	Kawasaki
24	SCHMIDT, Oliver	Team Suzuki Mersch	DMSB	D	Wuppertal	Suzuki
25	KRUMMENACHER, Peter	Gassner Honda Center	FMS	CH		Honda
26	PENZKOFER, Rico	Yamaha Laaks Racing Team	DMSB	D	Böhlen	Yamaha
27	van DEELEN, Mischa		KNMV	NL		Honda
28	SCHADEN, Alexander	Bodo Schmidt - Rock Oil Racing Team	DMSB	D	Rosenberg	Suzuki
29	SPERR, Marcello	Dippold Racing	OSK	A		Honda
D 30	SEBRICH, Stefan	Schlenker Motorsport	DMSB	D	Garm.-Partenkirchen	Suzuki
31	TYSSEN, Léon		KNMV	NL		Suzuki
34	POENSGEN, Katja	Laux Racing	DMSB	D	Heppenheim	Suzuki
35	LUGER, Alfred	Waldhänsel Motorradtechnik	DMSB	D	Vilshofen	Suzuki
36	STEINBAUER, Harald	Team Biker Box	DMSB	D	Garching/Alz	Kawasaki
37	FRIEDRICH, André	Schlenker Motorsport	DMSB	D	Hohenstein-Ernstthal	Suzuki
38	HOLZ, Stefan		CMF	D		Honda
44	KUTTRUF, Thomas	Yamaha Wegner Monheim	DMSB	D	Wuppertal	Yamaha
45	RÖCKL, Holger		DMSB	D	Unterempfenbach	Yamaha
48	MEIER, Toni		DMSB	D	Obbornhofen/Hungen	Suzuki
49	KLINK, Thomas	MO-Rennteam	DMSB	D	Überberg	Ducati
54	WEGSCHEIDER, Markus		DMSB	I	Vözl am Schlein	Suzuki
56	HARTELMAN, Torleif		KNMV	NL		Honda
60	DOMKE, Klaus-Peter		DMSB	D	Mutzschen	Honda
61	van den BERG, Koos		KNMV	NL		Yamaha
62	BOESVELD, Jarno		KNMV	NL		Yamaha
64	WURLITZER, Jörg		CMF	D		Honda
66	SPIIT, Joost	G.ten Kate Motoren Nievwilens	KNMV	NL		Honda
67	STEENGE, Raaj		KNMV	NL		Honda
68	OTT, Alexander	KDH-Racing	DMSB		Ostfildern	Kawasaki
69	FURTWÄNGLER, Hans		DMSB		Gutach	Honda
70	HULLEMAN, Jan	G Ten Kate Motoren-Jopa Racing	KNMV			Suzuki
82	REEDE, Piet	Motor Druten Kawasaki	KNMV	NL		Kawasaki
D 87	JÄRMANN, Peter		ACU	CH		Honda
90	van EJS, R. L.	van Eijs Technical Support	KNMV	NL		Honda
92	van den BULK, Marc		KNMV	NL		Yamaha
99	HEYDT, Dominik		DMSB	D	Bochum	Kawasaki

**STATISTIK**

Sieger 1997: Stefan Scheschowitsch (D), Kawasaki  
 Trainingsbestzeit 1997: Stefan Scheschowitsch (D), Kawasaki, 2.32,559 min = 160,852 km/h  
 Rundenrekord: Stefan Scheschowitsch (D), Kawasaki, 2.31,529 min = 161,945 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			1
			2
			3
			4
			5
			6
			8
			9
			10
			11
			12
			13
			14
			15
			16
			17
			18
			19
			20
			21
			23
			24
			25
			26
			27
			28
			29
			30
			31
			34
			35
			36
			37
			38
			44
			45
			48
			49
			54
			56
			60
			61
			62
			64
			66
			67
			68
			69
			70
			82
			87
			90
			92
			99

**STARTAUFSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Körner, Thomas	137	.....
2.	Teuchert, Jörg	137	.....
3.	Steinbauer, Harald	109	.....
4.	Schulten, Michael	101	.....
5.	Kellner, Christian	98	.....
6.	Oelschläger, Jürgen	64	.....
7.	Barth, Markus	62	.....
8.	Scheschowitsch, St.	44	.....
9.	Koller, Peter	42	.....
10.	Heydt, Dominik	41	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
7.										
8.										
9.										
10.										

**Raiffeisen-Volksbank Schleiz eG**



- Ihr kompetenter Partner in allen Geldangelegenheiten
- Jetzt mitten im Stadtzentrum von Schleiz
- Sprechen Sie mit uns

Markt 18 · Telefon (0 36 63) 4 64-3 00 · Fax 4 64-3 50

Filiale Am Agnesfeld · Telefon (0 36 63) 40 32 22

Sternquellbrauerei Plauen präsentiert

**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 250 ccm**

Start: Sonntag, 14.00 Uhr

**RENNEN 6**

10 Runden = 68,090km

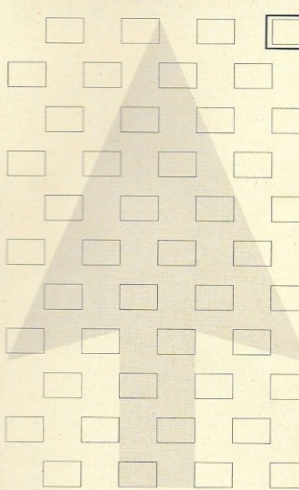
Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	OBBER, Markus	RS Rallye Sport Racing Team	DMSB	D	Obing	Honda
3	BALDINGER, Mike	Team Klingels	DMSB	D	Merdingen	Honda
4	LACKNER, Thorsten	Team MOHAG Aprilia	DMSB	D	Donauwörth	Aprilia
5	SCHMIDT, Adrian	Wüframix IMT Racing	DMSB	D	Willingshausen	Honda
6	ROTHE, Torsten		DMSB	D	Auerbach	Honda
7	BOLTERAUER, Uwe	Remus-Racing	OSK	A		Honda
8	STASA, Bohumil	Wernberger Konservenfabrik B. Koch KG	CMF	CZ		Aprilia
9	PAROLARI, Gustavo	Team MOHAG Aprilia	FMS	CH		Aprilia
11	NEUKIRCHEN, Matthias		DMSB	D	Großheubach	Aprilia
12	RANACHER, Marcel		DMSB	D	Oelsnitz	Honda
13	BERGER, Michael		DMSB	D	Dogern	Honda
14	RICHARDSON, Neil		ACU	GB		Honda
19	BROCKMANN, Dirk		DMSB	D	Alveslohe	Honda
20	FIEDLER, Frank	Freudenberg Racing Team	DMSB	D	Neueibau	Honda
21	RASMUSSEN, Ronnie		DMU	DK		Honda
24	KLASS, Marcus	Team Yamaha Kurz Aral	DMSB	D	Recklinghausen	Yamaha
25	WITZENEDER, Michael		OSK	A		Honda
31	IGEL, Wolfram		DMSB	D	Grünkraut	Honda
33	GÖBEL, Robert		DMSB	D	Bad Dürkheim	Aprilia
35	PETZOLD, Denny		DMSB	D	Schnarrtanne	Honda
36	REYNOLDS, Hugh		MNZ	NZ		Yamaha
37	RUMMER, Thomas		DMSB	D	Maxdorf	Aprilia
38	PARKINSON, Kate		ACU	GB		Yamaha
40	VOIT, Henrik		DMSB	D	Syrau	Aprilia
D 45	JÄRMANN, Peter		ACU	CH		Honda
50	RANK, Norman	MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC	DMSB	D	Schleiz	Honda
55	GÖBEL, Andreas		DMSB	D	Bad Dürkheim	Honda
56	HARMS, Sonni Erik		DMU	DK		Honda
66	HOFMANN, Alexander	Team Racing Factory Bochum	DMSB	D	Bochum	Honda
92	LUCAS, Thomas		DMSB	D	Zug	Aprilia

**STATISTIK**

Sieger 1997: Markus Ober (D), Honda  
 Trainingsbestzeit 1997: Michael Schulten (D), Aprilia, 2.29,757 min = 163,861km/h  
 Rundenrekord: Markus Ober (D), Honda, 2.30,225 min = 163,351 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			1
			3
			4
			5
			6
			7
			8
			9
			11
			12
			13
			14
			19
			20
			21
			24
			25
			31
			33
			35
			36
			37
			38
			40
			45
			50
			55
			56
			66
			92

**STARTAUFSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Hofmann, Alexander	200	.....
2.	Baldinger, Mike	130	.....
3.	Ober, Markus	109	.....
4.	Neukirchen, Matthias	78	.....
5.	Brockmann, Dirk	74	.....
6.	Ranacher, Marcel	66	.....
7.	Göbel, Andreas	53	.....
8.	Rank, Norman	52	.....
9.	Harms, Sonni	49	.....
10.	Stasa, Bohumil	45	.....

**RUNDENTABELLE**

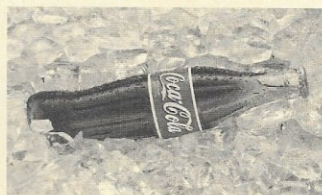
Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
7.										
8.										
9.										
10.										



# Coca-Cola in Thüringen

präsentiert:

## ISRA-EURO-CUP der Seitenwagen



**RENNEN 7** Start: Sonntag, 15.00 Uhr 10 Runden = 68,090 km

Start-Nr.	Fahrer / Beifahrer	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	STEINHAUSEN, Jörg / SCHMIDT, Frank	DMSB / DMSB	D / D	Nümbrecht / Wiehl	LCR-Suzuki
2	WHITTINGTON, Martin / WOODHEAD, Paul	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Yamaha
3	ROPE, Tim / LAWRENCE, Richard	ACU / ACU	GB / GB		Windle Suzuki
4	STIRRAT, Clive / ENGLISH, Steve	ACU / ACU	GB / GB		Windle-ADM
5	HANQUET, Patrick / DURY, Rodrigue	FMB / FMB	B / B		LCR-Suzuki
6	HENDRY, Duncan / MILLER, Neil	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Suzuki
7	HALL, Stuart / WOOD, Nick	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Suzuki
8	KUIPERS, Leo / KRUIP, Koen	KNMV / KNMV	NL / NL		KMS-Yamaha
9	MINGUET, H. / VOILQUE, F.	FFM / FFM	F / F		LCR-Suzuki
10	OLCESE, Eugenio / ZANELATO, A.	FMI / FMI	I / I		Donasta-Suzuki
11	BAKER, Tony / AUBRAY, Lee	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Krauser
12	CROFT, Phil / PARNALL, John	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Yamaha
14	TALENS, Hilbert / KAPPERT, Harry	KNMV / KNMV	NL / NL		LCR-Yamaha
15	BAERT, Chris / RUITER, Ton	FMB / KNMV	B / NL		LCR-Honda
16	HEDGE, D. / Mc LEAN, A.	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Krauser
17	HUGHES, Rhodal / SMITH, Stuart	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Krauser
18	WOODARD, Colin / WOODARD, Stuart	ACU / ACU	GB / GB		Windle Krauser
19	PERCY, Andy / KIFF, Ed	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Yamaha
20	v. GILS, Martien / v. GILS, Tom	KNMV / KNMV	NL / NL		LCR-Suzuki
21	van de VELDE, Daniel / KOLLOCH, E.	DMSB / DMSB	B / D		LCR-Suzuki
22	VERWEIJMAREN, Wim / SMOLDEREN, Erik	KNMV / KNMV	NL / NL		LCR-Suzuki
23	REEVES, Brian / REEVES, Tim	ACU / ACU	GB / GB		LCR-Suzuki

### STATISTIK

Sieger 1997: Walter Galbiati / Guido Sala (I), LCR- Suzuki  
 Trainingsbestzeit 1997: Walter Galbiati / Guido Sala (I), LCR- Suzuki, 2.39,636 min = 153,724 km/h  
 Rundenrekord: Steinhausen / Schmidt (D), LCR-ADM, 2.39,727 min = 153,633 km/h (1997)

Nr.	Gezeitetes Training		Warm Up
	1. Training	2. Training	
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			



### STARTAUFSTELLUNG

### ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ

- .....
- .....
- .....

### STAND DER CUPWERTUNG

Pos.	Fahrer/Beifahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Steinhausen/Schmidt	50	.....
2.	Whittington/Woodhead	45	.....
3.	Rope/Lawrence	40	.....
4.	Stirrat/English	39	.....
5.	Hanquet/Dury	20	.....
6.	Hendry/Miller	20	.....
7.	Hall/Wood	19	.....
8.	Kuipers/Kruij	18	.....
9.	Minguet/Voilque	16	.....
10.	Olcese/Zanelato/Caloni	15	.....

### RUNDENTABELLE

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
7.										
8.										
9.										
10.										

**Coca-Cola Erfrischungsgetränke Aktiengesellschaft**  
 Region Ost/Verkaufsgebiet Weimar  
 Sitz Weimar  
 Schwanseestraße 143 99427 Weimar  
 Tel. 03643/ 56 6-0



**Autohaus Rolf Sparing präsentiert**  
**Nat. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 500 ccm**

Start: Sonntag, 16.00 Uhr

8 Runden = 54,457 km

Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Ort	Fabrikat
2	ALBRECHT, Lars	Motorsport Scheibe	DMSB	D	Großbröhrsdorf	Yamaha
3	FROMMKNECHT, Siegfried	Team Clean-Fix Oer Racing	DMSB	D	Kranzegg	Honda
4	KRACHOWITZER, Jürgen		DMSB	D	Erding	Suzuki
6	PLASCHKA, Jürgen		DMSB	D	Walldorf	Suzuki
8	ECKSTEIN, Hans	AMC Waischenfeld	DMSB	D	Ahorntal	Yamaha
9	BECKER, Wolfgang Rolf		DMSB	D	Stuttgart	Yamaha
10	SPALTEHOLZ, Axel	MSC Frohburger Dreieck e.V. im ADAC	DMSB	D	Nerchau	Yamaha
11	BRIKEY, Hans-Jürgen	Team Hoopé Park	DMSB	D	Cuxhaven	Yamaha
14	DÜRO, Gisela		DMSB	D	Walldorf	Suzuki
16	GUIGAS, Matthias		DMSB	D	Nöttingen	Eigenbau
17	RAAB, Andre		DMSB	D	Kalkar	Yamaha
21	WÖLL, Frank		DMSB	D	Maintal	Suzuki
22	KOCH, Manfred		DMSB	D		Honda
25	HERRMANN, Jürgen		DMSB	D		Honda
26	HEUSER, Ralf		DMSB	D	Ennepetal	Yamaha
29	BALZEROWSKI, Jürgen		DMSB	D	Schönberg	Eigenbau
30	SCHÖLLHORN, Jörg	GIB-Racing-Team	DMSB	D	Bad Wurzach	Yamaha
31	MENDEL, Rico		DMSB	D	Freiberg	Eigenbau
69	SCHIAMANN, Helge		DMSB	CDN		HSS

**STATISTIK**

Sieger 1997: Siegfried Frommknecht (D), Honda  
 Trainingsbestzeit 1997: Niggi Schmassmann (CH), Yamaha, 2.31.790 min = 161,667 km/h  
 Rundenrekord: Hans-Jürgen Brikey (D), Yamaha, 2.31.481 min = 161,997 km/h (1997)

Gezeitetes Training		Nr.
1. Training	2. Training	
		2
		3
		4
		6
		8
		9
		10
		11
		14
		16
		17
		21
		22
		25
		26
		29
		30
		31
		69

**STARTAUFSTELLUNG**

**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....

2. ....

3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Brikey, Hans-Jürgen	131	.....
2.	Schöllhorn, Jörg	119	.....
3.	Frommknecht, Siegfried	98	.....
4.	Strasser, Egon	75	.....
5.	Plaschka, Jürgen	52	.....
6.	Stoll, Jürgen	47	.....
7.	Albrecht, Lars	43	.....
8.	Eckstein, Hans	36	.....
9.	Guigas, Matthias	32	.....
10.	Heuser, Ralf	32	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8
1.								
2.								
3.								
4.								
5.								
6.								
7.								
8.								
9.								
10.								



07907 SCHLEIZ/THÜR. Geraer Straße 28  
 ☎ (0 36 63) 42 22 77, 4 82 40  
 Fax (0 36 63) 42 32 52





### Das Schleizer Dreieck

- Älteste Naturrennstrecke Deutschlands
- 1. Rennen am 10. Juni 1923
- Rennstreckenlänge bis Mai 1988: 7.6310 km
- ab August 1988: 6.8165 km

• Kurvenanzahl	: 22
• tiefster Streckenpunkt – Seng	: 470 m ü. N.
• höchster Streckenpunkt – lange Schauerschichtkurve	: 539 m ü. N.
• Höhenunterschied	: 69 m
• Streckenbreite	: Ø 10 m
• Rennrichtung	: entgegen dem Uhrzeigersinn
• Tribünenplätze	: 20.000 auf 7 Tribünenkomplexen

## Verhalten der Zuschauer

- ▲ Das Herantreten an die Rennstrecke während der Veranstaltungen ist nur bis zur Seil- oder Barriere- abspernung gestattet. Gegebenen Weisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten.
- ▲ Das Rauchen und der Umgang mit offenem Feuer ist in und an Wäldern, Flächen mit leicht brennbarem Bewuchs, Getreidefeldern, Lagern von Stroh, Heu u. a. brennbaren Stoffen verboten.
- ▲ Auf den Campingplätzen sind die Forderungen des Brandschutzes, insbesondere der Abstand der Zelte zueinander und zu Nebeneinrichtungen, die getrennte Abstellung der Kfz, die ungehinderte Anfahrt der Feuerwehr einzuhalten.
- ▲ Das Betreiben von offenen Feuerstätten ist nur an den dafür vorgesehene Stellen gestattet.
- ▲ Das Mitbringen von Hunden – auch an der Leine – in den Veranstaltungsraum ist nicht gestattet.

## Flaggen- und Lichtzeichen

- Nationalflagge:** Start
- Rote Flagge:** Das Rennen/Training ist abgebrochen, nicht überholen, langsam und mit größter Vorsicht und Aufmerksamkeit an die Boxen zurückkehren.
- Schwarze Flagge in Verbindung mit Start-Nr. auf Signaltafel:** Halt für das diese Start-Nummer tragende Motorrad nach Abschluß der Runde an der entsprechenden Box.
- Weißer Flagge (stillgehalten):** Vorsicht, Krankenwagen oder Dienstfahrzeug im übernächsten Streckenabschnitt. Bei einem Stop dieses Fahrzeuges wird die weiße Flagge durch die gelbe Flagge ersetzt.
- Weißer Flagge (geschwenkt):** Vorsicht, Krankenwagen oder Dienstfahrzeug im nachfolgenden Streckenabschnitt. Bei einem Stop dieses Fahrzeuges wird die weiße Flagge durch die gelbe Flagge ersetzt.
- Gelbe Flagge (stillgehalten):** Achtung, Gefahr, Überholverbot!
- Gelbe Flagge (geschwenkt):** Große Gefahr, Geschwindigkeit reduzieren, zum Anhalten bereithalten, Überholverbot!
- Gelbe Flagge mit roten Streifen:** Achtung Rutschgefahr!
- Blaue Flagge (stillgehalten):** Überholvorgang durch aufschließende(n) schnellere(n) Fahrer steht in Kürze bevor.
- Blaue Flagge (geschwenkt):** Überholvorgang hat begonnen.
- Grüne Flagge:** Strecke frei.
- Schwarz-weiß karierte Flagge:** Ende des Rennens.
- Grünes Licht:** Start oder Strecke frei.
- Rotes Licht:** Start steht unmittelbar bevor bzw. Rennen ist abgebrochen.

## Es geht um Ihre Sicherheit

- ▲ Die Entfernung oder Veränderung der Sicherheitseinrichtungen, der Reifen/Strohsicherungen, Verschmutzungen der Rennstrecke bzw. Sicherheitsstreifen, die Beschädigung von Fernsprecheinrichtungen gefährden das Leben der Rennfahrer.
- ▲ Der Bau von Tribünen und Beobachtungsständen an der Rennstrecke ist nur zulässig mit Genehmigung der Rennleitung. Es dürfen nur solche Tribünen errichtet werden, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und vorher von der Bauaufsicht überprüft worden sind. Der Standort der Tribüne wird von der Rennleitung angewiesen und muß mindestens 10 Meter hinter der Absperrung liegen. Das Aufstellen von Hängern und Fahrzeugen an der Rennstrecke, insbesondere zur Benutzung der Tribüne, ist strengstens untersagt.

## Hinweise für die Zuschauer

Liebe Besucher der Schleizer-Dreieck-Classic-Veranstaltung, bitte beachten Sie zu Ihrer Information und eigenen Sicherheit einige wichtige Hinweise.

Nur durch den Kauf einer entsprechenden Eintrittskarte ist Ihnen der Besuch der Veranstaltung gestattet. Wenn Sie mit dem Kraftfahrzeug angeeignet sind, parken Sie bitte auf den angewiesenen Parkplätzen und tragen Sie den Anweisungen der Ordnungskräfte Rechnung. Die Durchfahrtsstraßen müssen für den Fall des Rettungsdienstesinsatzes unbedingt frei bleiben. Betreten Sie nur Gelände, das für Zuschauer freigegeben ist, Sie gefährden sich sonst selbst und andere. Eltern sind für Ihre Kinder verantwortlich.

Achten Sie auch auf Sauberkeit und helfen Sie durch umsichtiges Verhalten mit, die Natur zu schützen.



# 37. FROHBURGER ADAC-DREIECKRENNEN

## 22./23. AUGUST 1998



**FÜR MOTORRÄDER  
UND GESPANNE**

### Die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 1998 (Teil 1)



Info-Stand zur Motorrad-Messe in Leipzig



Pressekonferenz und  
Veranstaltungsvorstellung



Arbeitsgruppe Verkehrsgeschichte



Oldtimermarkt



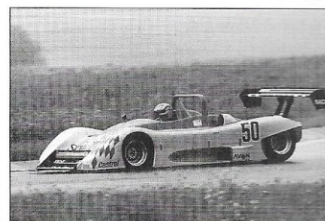
Oldtimertreffen



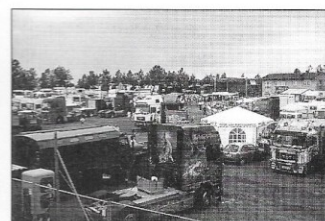
ADAC-Slalom für Automobile



3. ADAC-Bergrennen „Schleizer Dreieck“ für  
Formel-, Sport- und Tourenwagen



Bergrekordhalter auf dem Schleizer Dreieck  
Herbert Stenger (D) 2.36,93 min = 147,34 km/h



7. Trucker - Festival



**Christian Wachs**  
**DUCATI**  
Motorrad und Autoservice  
Hauptstraße 3, 01612 Leckwitz  
Tel: 035265-55 553, Fax: 60 255  
Englische Motorradplakater  
**ENFIELD**

**WIR GEBEN GAS**  
**E.W.O.S.**  
ERDGAS  
WEST-SACHSEN GMBH  
Büro:  
Peniger Straße  
04654 Frohburg

**RASCHA's Motorradtechnik & Mode**  
Motorradbekleidung + Zubehör!  
**SUZUKI** Marx-Engels-Straße  
06193 Halle-Teicha  
Tel: 034 606 / 20 233  
**SCHWABEN FEDER** Fax: 034 606 / 21 007

**MOTORRAD GEYER**  
04603 Lehdorf  
03447/311443

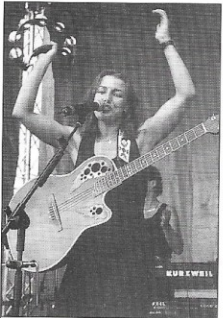
**SPORTMOTORRAD Veltjens**  
**DUCATI** Berliner Str. 23  
**bimota** 03099 Kolkwitz  
**CAGIVA** Telefon/Telefax (03 55) 2 86 10  
Telefon (03 55) 2 86 94

**motorrad-service**  
VERTRAGSHÄNDLER  
**Frank Sängner**  
Kawasaki  
Ducati  
Moto Guzzi  
Leipziger Str. 194 • 08451 Crimmitschau  
Tel/Fax: 0 37 62 / 28 45 • e-mail: FSaenger@t-online.de

PROTAR-Bausätze - z.B.:  
Matchless G 50, MZ-RE,  
MV Agusta 500 cc, Laverda,  
Yamaha - alles (!), Suzuki 50...  
DKW 3 Zyl., Honda 207 cc,  
Moto Guzzi, Norton Manx,  
BMW-Seitenwagen  
Alle Duc & Kawa-Varianten in 1:9  
Versand möglich!  
Farbfotos von der Centennial Classic  
in Assen:  
Technik-, Portrait- und Renn-Fotos

All you need is...  
**Speed**  
168 Motorradmagazin  
Speed-Verlag Gerd Rögner, Sonnenstr. 1, 09212 Limbach-O.,  
Tel.. 0 37 22 / 9 51 35, Fax: 0 37 22 / 9 51 18

**BORNER & GEITHÄNER**  
**RUNDSCHAU**



10. Juni 1998 – 75jährige Geburtstagsfeier am Gedenkstein der Rundenrekordhaier – ehemalige Haarnadelkurve – Tagesschnellste auf dem Schleizer Dreieck  
v. l. n. r.:  
Freddy Kottulinsky  
Heinz Rosner  
Jürgen Lenk



Auszeichnung für langjährige Mitarbeit  
Mitte Gerhard Elschner – Rennleiter  
Hermann Kiss – Rennsekretär  
Walter Knoch – Rennfahrer



MSC „Schleizer Dreieck“ e.V. im ADAC – Stand zum Thüringer Landtagsfest in Erfurt



Größtes Bikertreffen Deutschlands



3. Traktorentreffen



Gleichmäßigkeitsläufe für Automobile



Freddy Kottulinsky fährt den MT 77 von Hartmut Thaßler (Konstrukteur)



Eröffnung der Fotoausstellung „75 Jahre SDR“ durch Bürgermeister Frieder Ott in der „Alten Münze“



Darmstädter Seriensportveranstaltung



## Sonntag: Aktion Dienstag: Info



**Schneller, aktueller:  
Die Wochenzeitung rund  
um den Motorsport.**

**Tschüss bis Dienstag!**

## Ausführungen des langjährigen Rennleitungsmitglieds Hermann Kiss, Schleiz, anlässlich der Geburtstagsparty „75 Jahre Schleizer Dreieck“ am 10. Juni 1998

Jubiläen fordern zu Erinnerungen und Ehrungen, zur Besinnung und zur Würdigung vergangenen Geschehens auf. Bei den folgenden Reminiszenzen soll es diesmal nicht um die klangvollen Namen der Sieger, Tagesschnellsten und Meister gehen, sondern um die Männer, deren persönlicher Einsatz als Rennleiter bzw. Veranstaltungsleiter, die 65 Rennveranstaltungen erst möglich machten. Ohne ihren Mut, ihre Zivilcourage, ihre Tatkraft, ihre Risikobereitschaft, ihre Liebe zum Motorsport und nicht zu vergessen, ihre unzähligen, zuverlässigen und fleißigen Helfer, hätte es kein Schleizer Dreieckrennen gegeben. Ihre Namen stehen nicht in den Siegerlisten, wurden nicht in den Ehrenstein an der ehemaligen Haarnadelkurve gemeißelt, aber sie leisteten Tausende Stunden ehrenamtliche Arbeit, trugen einen gewaltigen Päck Verantwortung, mußten Auseinandersetzungen mit den Führungsorganen des Motorsports, der Landes- bzw. Bezirksverwaltung führen, mußten um das Verständnis der Anlieger ringen und sich im Rahmen des politisch Möglichen gegen zentrale, vorwiegend politisch begründete Einmischungen zum Nachteil der Qualität der Veranstaltung wehren, mußten für Unfälle mit tödlichem Ausgang womöglich eine Anklage des Staatsanwaltes wegen persönlich schuldhaften Verhaltens in Kauf nehmen. Natürlich konnten sie mit berechtigtem Stolz, Genugtuung und Freude gelungene Veranstaltungen auskosten und gesellschaftliche Anerkennung ernten. Umso bitterer war es für sie, wenn Witterungsunbilden oder andere Geschehnisse die Zuschauer davon abhielten nach Schleiz zu kommen, die Rennleitung zwingen das Rennen abzubrechen oder wenn in der Werbung angepreisene Spitzenfahrer zur Enttäuschung der Zuschauer kurzfristig absagten. Dann kamen die Zweifel: Wofür all diese Anstrengungen? Warum tue ich diesen Job? Was hat das alles für eine Sinn?

In Anerkennung ihrer persönlichen Leistung für das Schleizer Dreieckrennen, abseits jedes parteipolitischen Couleurs in der bewegten deutschen Vergangenheit, sollten alle Freunde des Schleizer Dreiecks diesen Männern Respekt, Achtung und Dank zollen.

Als der ADAC-Gau Thüringen im Jahre 1923 eine Gebrauchs- und Brennstoffprüfung auf dem Jahres-Sportplan stehen hatte, fehlte es an einem geeigneten Austragungsort. Ing. Karl Slevogt, der Sportleiter des ADAC-Gau Thüringen, zugleich Direktor der Apollo-Werke in Apolda, fand an Hand der Landkarte ein scheinbar geeignetes Straßendreieck bei Schleiz. Man einigte sich im Gauvorstand, diese Möglichkeit an Ort und Stelle zu prüfen. Der Gauvorsitzende Alfred Pflüger, Erfurt persönlich fuhr erstmals die Strecke ab und leitete gleich die Verhandlungen mit den Schleizer Behörden ein.

Beide, Alfred Pflüger und Karl Slevogt, bildeten die Fahrtleitung im Jahre 1923.

Der eigentliche Zündfunke für die vergangen 64 Schleizer Dreieckrennen ging aber von dem am Nachmittag des denkwürdigen 10. Juni 1923, sozusagen als motorsportliche Zugabe gedachten Geschwindigkeitsrennen von 15 Kraftrad-Fahrern, aus. Dieses Straßendreieck überzeugte die Herren des ADAC-Präsidiums, daß auch eine ganz normale Landstraße geeignet sein kann, Meisterschaftswettbewerbe durchzuführen. Bis dahin gab es das nur für speziell dafür hergestellte Bahnen.

So kam es zur 1. vom ADAC München veranstalteten deutschen Kraftrad-Straßenmeisterschaft auf dem Schleizer Dreieck, bei der die jeweiligen Klassensieger den Titel „Meister der Straße“ tragen durften. Schleiz wurde zur Hochburg des Deutschen Kraftrad-Straßenrennsports und das widerspiegelte sich in den für die Fahrtleitung eingesetzten Funktionären. Keine geringeren als der Sportpräsident des ADAC selbst, Dr. Bruckmeyer, München, und der Vorsitzende des ADAC-Kraftrad-Ausschusses Paul Jockel zeichneten gemeinsam für die Fahrtleitung verantwortlich.

Eine weitere Auflage dieser Straßenmeisterschaft erlebte Schleiz im folgenden Jahr 1925. Wieder war der Veranstalter der ADAC München. Wieder waren es hochgestellte Persönlichkeiten des ADAC, die für die Fahrtleitung zuständig waren. So leitete das Mitglied des ADAC-Hauptvorstandes, der kommende Sportpräsident des ADAC Ewald Kroth die Veranstaltung gemeinsam mit Georg Joseph, der ebenfalls Mitglied des Hauptvorstandes war.

Nachdem sich ab 1926 mehrere Straßenrennstrecken in Deutschland etabliert hatten, wurde die Deutsche Motorrad-Straßenmeisterschaft auf mehreren Rennstrecken ausgetragen und die Deutschen Meister über eine Punktwertung ermittelt. Mit der Veranstaltungsdurchführung wurde nunmehr der ADAC-Gau Thüringen beauftragt, der seinen Sportleiter Max Kirsch aus Ilmenau in den Jahren 1926-1928 als Rennleiter einsetzte.



Rennleiter Johannes Wächter

## Wir sind live dabei...



... damit Sie sich über das internationale, nationale und vor allem auch das regionale Motorsportgeschehen informieren können, Automobil- und Motorradsport für alle Fan's.

Fahrberichte, Gebrauchtfahrzeugangebote, Verbraucherinformationen, Veranstaltungs-

ankündigungen u.s.w. sind weitere Schwerpunkte. Zu unseren namhaften Kolumnisten gehören Emanuele Pirro (STW-Cup Sieger '96), Kurt Thiim (DTM-Champion '86, Vize-Champion '92), Tina Thörner (Rallye-Vizeweltmeisterin '96), sowie Steve Jenkner und Ralf Waldmann aus der Grand Prix-Szene.

„Top Speed“ erscheint monatlich und ist ab dem letzten Freitag des Vormonats im Zeitschriftenhandel erhältlich.

Für 1,80 DM!

Redaktionsbüro



HB-Werbung OHG · Hendrik Nöbel & Co.

Schenkenberg 40 · 09125 Chemnitz · Tel. (03 71) 5 61 60 -0 · Fax (03 71) 5 61 60 19

Vertragsagentur des ADAC Sachsen e.V. - Sportabteilung - Mitglied im Förderverein Sachsenring e.V.

Der Vorsitzende der ADAC-Ortsgruppe Schleiz und zugleich Schatzmeister des ADAC-Gau Thüringen, der Schleizer Bankdirektor Johannes Wächter bewies bei den vorhergehenden Rennen in verschiedenen Funktionen sein organisatorisches Talent, fand das Vertrauen des ADAC und wurde **1929** als Rennleiter eingesetzt. Diese Funktion begleitete er bis zum Jahr 1933. Er führte das Dreieckrennen von Erfolg zu Erfolg, holte den europäischen Spitzenfahrer Tom Bullus aus England nach Schleiz, riskierte 1933 das erste Automobilrennen auf dem Dreieck und schraubte die Zuschauerzahlen von 25 000 in 1928 auf über 120 000 im Jahr 1931. Er machte das Schleizer Dreieck zu einer Institution der Stadt und des Landkreises Schleiz. Durch sein Wirken wurde der Begriff Schleizer Dreieck in alle deutschen Länder getragen und wurde bald zum Marken- und Erkennungszeichen unserer kleinen, wenig bekannten Provinzstadt.

Wie es Diktaturen so an sich haben, suchen sie alle gesellschaftlichen Bewegungen von zentraler Stelle aus in den Griff zu bekommen, zentral zu überwachen und zu steuern. Dazu dient ihnen die Zerschlagung der aus der Tradition heraus gewachsenen Strukturen. Das haben die Schleizer nach der Machtübernahme Hitlers zu spüren bekommen. Die faschistische ONS und ihr Präsident, der NSKK-Korpsführer Hühnlein, sorgten für die radikale Gleichschaltung des Motorsports im nationalsozialistischen Sinne. Folge: Der Schleizer Rennleiter und seine Schleizer Mannschaft wurde kalt gestellt. Der NSKK war allgegenwärtig. Der in DDAC umbenannte ADAC spielte anfangs noch seine sportsspezifische Rolle, wurde aber mit den Jahren immer mehr in den Hintergrund gedrängt. So wurde **1934** und **1935** Hanns Schneider von DDAC-Sportabteilung Berlin als Rennleiter eingesetzt. **1936** mußte der Vorsitzende des DDAC-Gau Thüringen Arno Ranke aus Erfurt persönlich die Funktion des Rennleiters übernehmen, und **1937** wurde der NSKK-Obertruppführer Fritz Dienemann mit der Rennleitung betraut. Das Glück stand nicht an seiner Seite. Zuschauerrückgang, ein verregnetes Rennen, ein schwerer Unfall bei den Gespannen an dessen Folgen Karl Braun, der amtierende Europameister noch am Abend des Renntages im Schleizer Krankenhaus verstarb und schließlich die bittere Tatsache, daß der NSKK-Mann mit dieser Veranstaltung das Schleizer Dreieckrennen zu Grabe tragen mußte.



Bürgermeister Karl Mathes

Das von Jenaer Rennsportkreisen organisierte Vergleichsrennen **1948**, von den Einheimischen erwartungsvoll als „Probegalopp“ bezeichnet, gab den entscheidenden Impuls für die Schleizer, ihre Stadt wieder zur Rennstadt zu machen. Allen voran Bürgermeister Karl Mathes, der im Einklang mit den politischen Kräften der Region in Ermangelung motorsportlicher Organisationsstrukturen vor Ort die Stadtverwaltung zum Veranstalter machte, selbst die Veranstaltungsleitung übernahm und den Landkreis, das Thüringer Ministerium und vor allem die Sowjetische Militäradministration für die Durchführung des ersten Schleizer Nachkriegsrennen gewinnen konnte. Karl Mathes war für die Wiedergeburt des Schleizer Dreieckrennens ein Glücksfall. Seine unersetzbare Stütze bei der Organisation der Veranstaltung war der Vorkriegsrennleiter Johannes Wächter. Als Rennleiter sorgte für eine ordnungsgemäße sportliche Durchführung der Schleizer Textilkauflaufmann Wilhelm Wolf, der in den Vorkriegsjahren bereits an der Seite von Johannes Wächter tätig war.

So verbanden sich Tradition, Erfahrung, Elan der jungen gesellschaftlichen Kräfte mit dem Willen der Schleizer Bevölkerung zu einem regionalen Politikum, dem sich

auch die Sowjetische Militärverwaltung nicht entziehen konnte. Es gibt nur wenige noch, denen wir heute Dank für ihr Tun bei der Wiedergeburt des Schleizer Dreiecks aussprechen können. Einer aber weit heute noch unter uns, Karl Mathes. Herzlichen Dank, im Namen aller Freunde des Dreiecks. Sein erfolgreiches Handeln zur richtigen Zeit am richtigen Ort wird für immer in die Geschichte der ältesten deutschen Motorrad-Straßenrennstrecke eingehen.

Das Jahr **1950** brachte den Höhepunkt des motorsportlichen Geschehens der Nachkriegszeit in Form der Vergabe eines Laufes zur Gesamtdeutschen Motorrad-Straßenmeisterschaft. Da war natürlich die Stadtverwaltung als Veranstalter nicht mehr einzuordnen. Es mußte eine Motorsport-Gemeinschaft in Schleiz gebildet werden, die der zentralen Motor-Sportkommission unterstand. In Anbetracht der politischen Brisanz dieser Veranstaltung, aber auch der materiell-technischen Probleme wurde der Landrat Hans Leichsenring mit der Gesamtleitung der Veranstaltung beauftragt. Wilhelm Wolf fungierte ein weiteres Mal als Rennleiter.



Rennleiter Wilhelm Wolf

Die überzogene politisch-ideologische Ausnutzung des 1. Gesamtdeutschen Meisterschaftslaufes für Zwecke des Klassenkampfes gegen die BRD und sicher auch mangelndes gegenseitiges Verständnis in beiden Motorsportverbänden in Bezug auf die unterschiedlichen politischen Konstellationen und Zwänge führten zum Abbruch der Bemühungen, weitere gesamtdeutsche Meisterschaftsläufe durchzuführen.

Die Strukturen im DDR-Sport wurden noch im Jahr 1951 in revolutionärer Weise verändert. Es wurden Betriebssportgemeinschaften nach sowjetischen Vorbild, unterteilt nach Sektionen, gebildet. Einer der insgesamt 25 Sektionen war der Motorrennsport. Der Drang zur Zentralisierung des Motorrennsports wurde augenscheinlich. Ein zentraler Veranstaltungsdienst wurde gegründet. So kam es, daß in den Jahren **1951–1960** die Sektion Motorrennsport der DDR zentral gesteuerte Rennen auf dem Dreieck durchführte. Die Rennleiter wurden von zentraler Stelle aus eingesetzt. Der dem Vorkriegs-ADAC entstammende Rennleiter Wilhelm Wolf war nicht mehr gefragt. An seiner Stelle setzte man den Erfurter Motorsport-Journalist Karl-Heinz Edler als Rennleiter ein. Das war ein aufrechter Freund und ehrlicher Verfechter des Dreiecks, freundlich, umgänglich, kameradschaftlich. Doch sein Zeitfonds für die Veranstaltung war begrenzt. Die große Last der Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung des Rennens lag ebenso wie in den Jahren 1950 und 1952 auf den Schultern des Rennsekretärs, besser gesagt Veranstaltungsleiters Günter Tag aus Schleiz, der in diesen 3 Jahren mit hohem persönlichen Einsatz große Leistungen für das Rennen und die Strecke vollbrachte.

**1952** wurde Walter Tresselt, Jena, ein junggebliebener Funktionär der alten ADAC-Schule als Rennleiter eingesetzt. Er war ein Schleiz-Kenner aller ersten Ranges, war er doch schon 1925 am Buchhübel für die Sicherheit beim Startprozedere zuständig. In seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Bezirks-Fachausschusses hatte der Inhaber eines Sportgeschäftes in Jena ein umfangreiches Wissen um die Regeln des Motorrennsports. Er war ein motorsportlicher Leiter vom Scheitel bis zur Sohle, wurde allseits respektiert und war noch viele Jahre in Schleiz als Sportkommissar tätig.

Die folgenden Rennen von **1953–1960** wurden von Fritz Bauer, Erfurt, einem Mitglied des Präsidiums der Sektion Motorrennsport der DDR bzw. dem ab 1957 gegründeten ADMV geleitet. Fritz Bauer, ehemals aktiver Rennfahrer, war ein ruhiger, besonnener, von Funktionären und Fahrern anerkannter und respektierter Rennleiter, der im Laufe der Jahre eine enge Bindung zum Dreieck und den örtlichen Funktionären entwickelte.

**1955** durch einen Präsidiumsauftrag anderweitig als Leiter einer DDR-Equipe im Ausland eingesetzt, wurde Fritz Bauer von seinem Organisationsleiter, dem Greizer Ing. Martin Freund als Rennleiter ersetzt.

Nachdem das Präsidium des ADMV von der Übersiedlung des amtierenden Rennleiters Fritz Bauer in die BRD vollkommen überrascht wurde, sich voll auf den ersten WM-Lauf **1961** auf dem Sachsenring konzentrieren mußte und das Schleizer Dreieckrennen 1961 nach den Willen des ADMV nur noch die Solo-Klassen bis 125 und 250 ccm im Programm haben sollte, ließ es von der bis dahin geübten Linie ab, die Rennen zentral und nach einheitlichen Maßstäben zu organisieren.

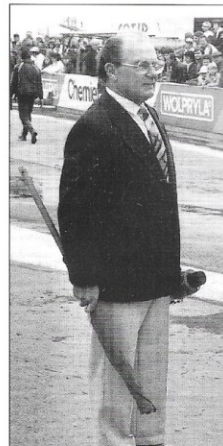
So trat unter denkbar ungünstigsten Startbedingungen der Schleizer Versicherungskaufmann Kurt Uibel, der bis dahin das Quartieramt der Rennleitung innehatte, als Rennleiter an und leistete in den folgenden 12 Jahren eine hervorragende Arbeit für unser Dreieckrennen. Spuren seines Wirkens u. a. sind:

Die Entfernung aller Straßenbäume, Straßenbegrenzungssteine und Straßengräben, das Start- und Zielrichterhaus, die Naturtribünen Buchhübel I, die Start- und Zieltribüne, feste Boxen, weiträumige Sicherheitszonen in der Seng. Seinem hohen persönlichen Einsatz, seinem Mut, seiner hohen Risikobereitschaft und nicht zuletzt seiner Beharrlichkeit ist es zu verdanken, daß sich das Schleizer Dreieck aus einem unfallträchtigen Motorradkurs (tragische Unfälle 1957, 1958, 1959 am Heinrichruher Berg) zu einer international anerkannten Formel-3 Rennstrecke entwickelte, die von Weltklassefahrern wie Chris Williams, Freddy Kottulinsky, Jürg Dubler, Ulf Svensson, Curt Lincoln gern gefahren wurde.

Mit der Vertragsauflösung gegenüber dem zentralen Veranstaltungsdienst und der Einführung eines strengen Finanzregimes gelang es Kurt Uibel unser Rennen über die schwersten und kritischsten Jahre seiner Nachkriegsexistenz hinüber zu retten und den Grundstock für die in den 70/80er Jahren sicherste und schönste Naturrennstrecke für Automobile und Motorräder im damaligen Ostblock zu



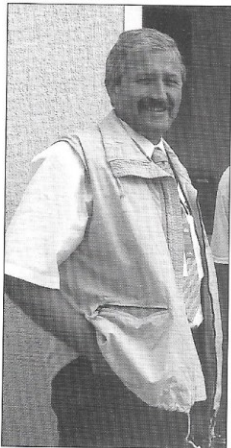
Rennleiter Kurt Uibel



Rennleiter Gerhard Elschner

schaffen, dem in Anerkennung dessen die Pokalläufe für Frieden und Freundschaft bis zu ihrem Ende übertragen wurden.

Mit dem sportfeindlichen Beschluß des DTSB 1972, bestimmten Sportarten den Sportverkehr mit dem westlichen Ausland zu verbieten, wurde auch der Motorrennsport in der DDR hart getroffen. In diesem Jahr trat Gerhard Elschner, Ober-Meister und Inhaber der Firma Elektro-Elschner in Schleiz, der wohl bisher erfolgreichste Rennleiter seine 20jährige Tätigkeit für das Schleizer Dreieck an, der in den 70/80er Jahren über 200 000 Zuschauer nach Schleiz zum Rennen zog, der die Rennleitung auf eine beispiellose, vorbildliche wirtschaftliche Basis stellte, der das Souvenirgeschäft auf den Weg brachte, der eine zweite Motorsportveranstaltung in Form des Frühjahrstraining übernahm, dem Sport mit historischen Rennfahrzeugen nicht nur in Schleiz sondern in der ganzen DDR zu Durchbruch verhalf, der die Sicherheitskriterien der FISA weitgehend durchsetzte und die Homologierung des Dreiecks durch die internationale Föderation erreichte, dessen Initiativen die Stadtschikane mit Tribünen, die Naturtribünen an der Waldkurve, in der Seng und am Buchhübel, das Maschinenabnahmehaus, das Rennleitungs-Mehrzweckgebäude mit Sanitärtrakt, die Rücklaufstecke, der Vorstartplatz, den Garagenkomplex im Fahrerlager, den Versorgungskomplex in der Seng und vieles andere mehr entstehen ließen. Er war es, der 1988 die 500 ccm Soloklasse in der DDR wieder salonfähig machte, er war es, der durch sein Bemühen um die Klasse bis 80 ccm in der DDR 1989 erstmals einen freien internationalen Lauf in dieser Klasse ausschreiben durfte und entgegen den Festlegungen des Präsidiums des ADMV sogar noch die Klassen bis 125 ccm und 250 ccm mit westlichen Doppelstärtern auffüllte, was ihm am Rennsonnabend um Haaresbreite eine Ablösung als Rennleiter eingebracht hatte. Vergessen wir nicht, er war es, der das AWO-Treffen ins Leben rief, das Biker-Treffen und das Truckerfestival nach Schleiz holte. Ihm gilt unser besonderer Dank. Schwer



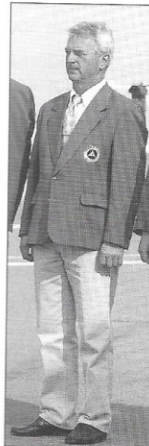
Rennleiter Rainer Lippold

Fotos:  
Archiv Hermann Kiss, Schleiz  
Michael Schwarz, Schleiz

gezeichnet von einer schlimmen Krankheit weil er unter uns. Wünschen wir ihm, mit der unbändigen Kraft, die er als Rennleiter für das Schleizer Dreieck aufgebracht hat, seinem Leiden Linderung zu verschaffen.

In den Jahren 1993 und 1994 sprang dankenswerter Weise der Referent für Motorradsport im Vorstand des ADAC Hessen-Thüringen Gustav Lux aus Eschborn als Rennleiter ein. Eng verachsen mit den Regeln und Geflogenheiten im bundesrepublikanischen Motorrennsport und mit guten Beziehungen zur OMK und den relevanten Kommissionen war es für die Funktärsgeneration nach Gerhard Elschner eine echte, sportkameradschaftliche Hilfe.

Bleibt uns den seit 1993 amtierenden Veranstaltungsleiter und Rennleiter für das Bergrennen Waldemar Klemm, Geschäftsführer der Schleizer Fleisch- und Wurstwaren GmbH und den seit 1995 amtierenden Rennleiter Rainer Lippold, Inhaber eines Taxi-Unternehmens persönlich alles Gute und viel Erfolg auf dem Weg zum Motorsport- und Freizeitpark „Schleizer Dreieck“ zu wünschen.



Rennleiter Waldemar Klemm

**1. Sternfahrt**

auf der historischen Rennstrecke  
Eisenberg/Thür.-Hainspitz-Trotz-Eisenberg/Thür.

ab 9.00 Uhr	Treffen der Oldtimer auf dem Markt
10.00 Uhr	Start zur Sternfahrt
10.00 Uhr	Präsentation moderner Fahrzeuge auf dem Markt (amerikanische Kfz, Trikes, Bikes u. v. m.)
15.00 Uhr	Musikalische Umrahmung mit „Brass-Up“ aus Weimar
bis 16.00 Uhr	
15.30 Uhr	Eintreffen der Oldtimer
ca. 16.00 Uhr	Preisvergabe an die Teilnehmer der Sternfahrt

Haltepunkte Sternfahrt:  
10.45 - 11.45 Uhr Hainspitz am See  
12.00 - 13.00 Uhr Trotz  
13.30 - 14.30 Uhr Bad Klosterlausnitz

**13. September 1998**

Für das leibliche Wohl ist bei allen Veranstaltungen gesorgt!

anlässlich „100 Jahre Stadtwerke Eisenberg/Thür.“

Kontakt:  
Herr Petermann  
Stadtmuseum Ebg.  
Markt 13/14  
07607 Eisenberg/Thür.  
Tel. (036691)  
7 34 70  
Fax  
7 34 60

## Vergangenheit

### „Das Straßendreieck bei Schleiz“

Bereits im April 1923 schrieb man in der Sportrubrik in einer Berliner Zeitung, daß im Juni des gleichen Jahres ein Wettfahren für Automobile und Motorräder bei Schleiz stattfinden soll.

Am 10. Juni 1923 um 8.00 Uhr war es dann soweit, als die „1. Brennstoffprüfung“ für 10 Automobile und 15 Motorräder gestartet wurde. Das war die Geburtsstunde des „Schleizer Dreiecks“, südlich der Kleinstadt Schleiz gelegen.

Von nun an erfolgte in jedem Jahr das traditionelle Motorradrennen und teilweise auch Automobilrennen. „Damit wurde ein neuer Anziehungspunkt, eine neue Sehenswürdigkeit und eine neue Lebensquelle für die Stadt Schleiz geschaffen“, Zitat der Schleizer Zeitung 1923.

Bereits 1924 wurde das Schleizer Dreieck der Austragungsort um die „1. Deutsche Kraftradmeisterschaft“.

Das landschaftlich herrlich gelegene Dreieck entwickelte sich von nun an zu einer namhaften Rennstrecke. Die Begeisterung der Zuschauer, die Gastlichkeit der Schleizer und anspruchsvoller Straßenrennsport ließen das Schleizer Dreieckrennen zum Markennamen im deutschen als auch im internationalen Motorsport werden.

Die drei Eckkurven – Haarnadelkurve, Heinrichsruher Kurve und Waldkurve – verkörpern das 7,6 km lange Schleizer Dreieck mit seinen 27 Kurven sowie den superschnellen Streckenteilen.



## Gegenwart

### Schleizer Motorsport – immer ein Erlebnis

Das Schleizer Dreieck erlebte bis in die heutige Zeit hervorragenden Motorsport in Form von internationalen Motorradrennen, Seitenwagen- und Automobilrennen. Tausende von Rennfahrern aus vielen Ländern der Welt und ca. 5,6 Millionen Zuschauer fanden in den Jahren den Weg an die „Älteste Naturrennstrecke Deutschlands“ und damit in das landschaftlich reizvolle Schleizer Oberland.

Erlebten im Jahr 1950 250.000 Zuschauer an einem Renntag den Gesamtdeutschen Meisterschaftslauf; kamen in den 60er und Anfang der 70er Jahre die besten F-III-Rennfahrer der Welt nach Schleiz; entwickelten sich die Rennen in den 70er und 80er Jahren zur größten Motorsportveranstaltung der ehemaligen DDR und der sozialistischen Länder.

Die Geschichte des Schleizer Dreiecks ist aber auch geprägt von Höhen und Tiefen des Motorsports in Abhängigkeit von politischen Gegebenheiten. Bis in die heutige Zeit bildet das Schleizer Rennen ein Vermächtnis für Fahrer, Organisatoren und Zuschauer über Generationen hinweg.

In Schleiz wurden immer neue Wege gefunden, dem Motorsport eine breitere Basis zu geben. Bergrennen, Trainingsveranstaltungen, Kartrennen, Oldtimertreffen, historischer Rennsport, Rockkonzerte aber auch Radrennen u. v. a. werden veranstaltet.

Die Sicherheit für Rennfahrer und Zuschauer prägten den ständigen Ausbau der Rennstrecke. Rennsteckenerhaltend ist zweifelsohne die größte Umbaumaßnahme von 1988, die Verlegung der Rennstrecke von der Stadt Schleiz in den Bereich der Kohlbachstraße.



## Zukunft

### „Der Motor- und Freizeitpark Schleizer Dreieck“

Seit einigen Jahren wird in Zusammenarbeit mit der Rennstadt Schleiz, dem Landkreis Saale-Orla, den politischen Parteien und mit der Landesregierung Thüringen an der Zukunft des Schleizer Dreiecks gearbeitet.

Mit der Gründung der Betreibergesellschaft „Schleizer Dreieck“ mbH 1991 in Zusammenarbeit mit dem ADAC Hessen-Thüringen wurde die Grundlage für diese zukunftsweisende Arbeit geschaffen.

Eine regelrechte Aufgabenflut in Form von Gutachten, Umweltprüfungen, Grundstückserwerb, Planungsarbeiten, Beschlüssen, Finanzierungsprogrammen, Bebauungsplänen u. v. a. müßten und müssen erfüllt werden.

Das Konzept des „Motor- und Freizeitparks Schleizer Dreieck“ reicht von hochkarätigen Motorrad- und Automobilrennen bis zum Verkehrssicherheitszentrum. Die völlig neue Rennstrecke, konzipiert nach höchsten Sicherheitsanforderungen, wird eine Länge von ca. 4,0 km mit einem anspruchsvollen Streckenprofil haben.

Ein neues Motorsportkapitel am Schleizer Dreieck wird damit aufgeschlagen, welches in eine einzigartige Motorsporttradition gebettet ist.

Künftige wirtschaftliche Impulse für direkte und indirekte Arbeitsplätze in der Region bilden die Grundlage für eine steigende Lebensqualität im Land Thüringen.

Heißt es jetzt für uns alle mit den Worten aus dem Jahre 1923 „... den neuen Anziehungspunkt, die neue Sehenswürdigkeit und die neue Lebensquelle für die Stadt Schleiz“ entstehen zu lassen und in die Zukunft zu führen.

**Motorsporttradition verpflichtet! Es lebe das Schleizer Dreieck!**

Text: Guntmar Schwarz

Herbert Scharschuch Radweul, 5.6.98  
Auf den Kottenbergen 22  
01445 Radebeul

Mitteldeutschen Rundfunk  
Betrifft: "Achims Hitparade"

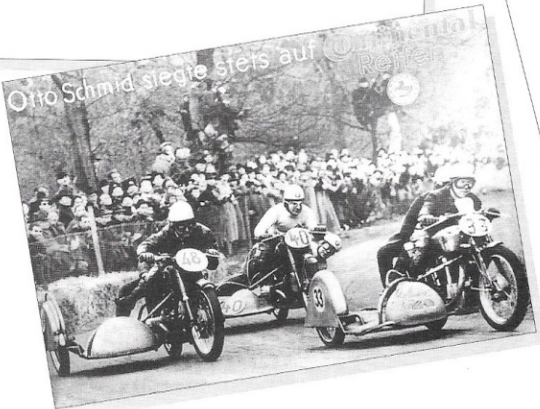
Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren!

Bei der Sendung "Achims Hitparade" am 2.6.98, hat ein Herr über das Jubiläums-Rennen in Schleiz gesprochen. Ich habe 1937 als Ausweisfahrer in der Klasse 350 cm, den 2. Platz belegt und als Preis eine Buftuhr erhalten. Da ich mich heute noch für alles interessiere was Motorsport ist, möchte ich Sie um Folgendes bitten, da ich nochmals gern ein Rennen Live erleben möchte, teilen Sie mir bitte mit, wenn das Rennen stattfindet, und wo ich Übernachtung und Tribünenkarten bekommen kann. Ich bin 82 Jahre alt und besitze den Schwerbeschädigten-Ausweis. Ich würde mit meiner Frau und einem Fahrer anreisen. Ich wäre Ihnen für Ihre Bemühungen dankbar. Anbei 2 Fotokopien als Beweis.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Scharschuch

Sehr geehrte Herren!  
Ich bestaunte mich herrlich für Ihre Einladung, muss leider bedauern, dass ich die Bitte um Einladung nicht Folge leisten kann, habe sehr schlechte Knie n. Bin deshalb nicht gekommen und kann keine Infos. Wünsche Ihnen in jedem Alter weiterhin ein sehr schönes Fest. Mit vielen sportlichen Grüßen  
Herb. Otto Schmidt



Schleiz 18.6.98  
An die Clubleitung  
des MSC-Schleizer Dreieck

Liebe Sportfreunde!  
Als ehemaliges Mitglied eures Clubs, dem ich fast 40 Jahre angehört habe und aus Idealismus von 1948 bis 1988 sowohl dem Motorsport im Club als auch dem Reinsport auf unserer Hausstrecke stark verbunden fühlte, möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen bedanken, die mich für diese Ehre vorgeschlagen haben.

Es war meine erste Wünschung, aber es freut mich umso mehr, weil es aus Anlaß der 75 Jahre Schleizer Dreieck Gedenkfeier, welche nicht durch die Zeitgeschichtlichen Vorgänge der einzelnen Epochen tief bewegt hat, - steht wenn auch die letzten 40 Jahre zur Passivität gezwungen haben, so war ich in Gedanken immer mit unseren Rennen verbunden und ich es auch weiterhin.

Mit freundl. Gruß  
euer Sportfreund K. Keil

Ulf Svensson  
Höjtvägen  
SE-432 11  
Sveden

M. Schleizer Dreieck  
Postfach 1101  
01445 SCHLEIZ

Dear Mr. W. Frank

Thank you for invite me to your 75 years anniversary celebration and your historic race for Me and Cars. I am sorry for that I am not able to write you in German, but I know it make not any problem for you. I am of all I have not any bikes or formelcars yet, it is bad this days, it has been nice to have any of them. I wish you all the best to your 75 years celebration.  
Many greetings from one of your bikes and formelcars driver.

Yours faithfully,

Ulf Svensson

Ulf Svensson

Zur fast 20-jährigen in Schleiz

Sehr geehrte Damen u. Herren, sehr geehrter Herr Frank, meist immer wieder, ich würde für die Einladung zur 75 Jahre Schleizer Dreieck bedauern.  
Da ich heute noch für alles interessiere was Motorsport ist, möchte ich Sie um Folgendes bitten, da ich nochmals gern ein Rennen Live erleben möchte, teilen Sie mir bitte mit, wenn das Rennen stattfindet, und wo ich Übernachtung und Tribünenkarten bekommen kann. Ich bin 82 Jahre alt und besitze den Schwerbeschädigten-Ausweis. Ich würde mit meiner Frau und einem Fahrer anreisen. Ich wäre Ihnen für Ihre Bemühungen dankbar. Anbei 2 Fotokopien als Beweis.

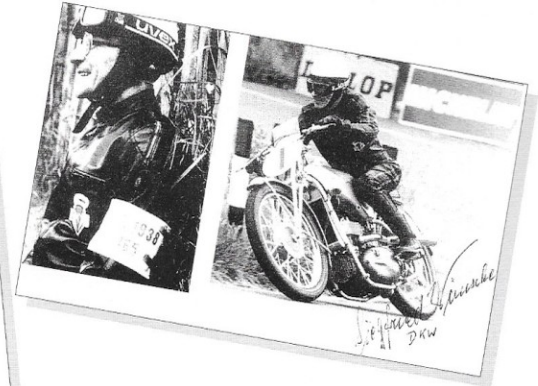
Allen meine Pläne, Vorhaben, Einladungen etc. auch ich freigehtig abzugeben, es ist nicht mein Jahr, das Schleizer Dreieck zu besetzen, es ist ja gerade das Gegenteil.

Ich bin mir das allerbeste bewußt, daß all die Vorhaben in Erfüllung gehen und die "Schleizer Dreieck" wir haben in den interessanten Terminen und seinen festen Eintrag beansprucht

Mit freundlichen Grüßen

Bonus 1000,- €  
(die dem Veranstalter des Motorsportfestes  
auch zur Verfügung stehen)

P.S. Die Größe anhängig falls sich noch an und immer  
haben.



Diersdorf, 23.6.98

JÜRGEN DUBLER

Sehr geehrter Herr Frank

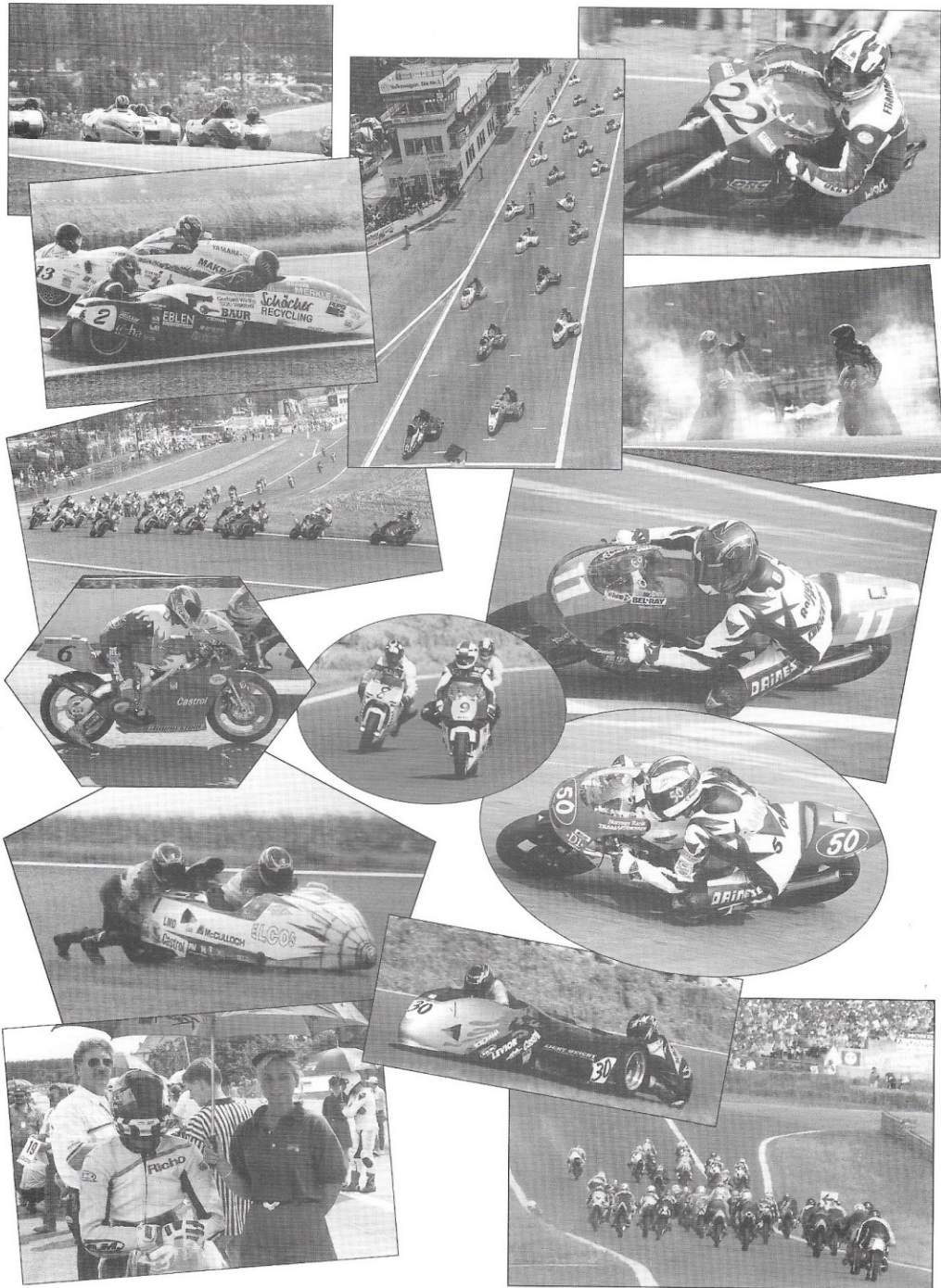
Es freut mich sehr, dass Sie und Ihre Club-Kameraden erneut an mich gedacht haben. 75 Jahre wir ca. 1000 km südlich verbringen werden. Durch die Tatsache, dass die Ferien meines Sohnes, entsprechend freut, ist es mir nicht möglich, genau festgelegt sind und er sich darauf auch Verständnis und wünsche Ihnen ein tolles Fest und viel schönen Rennsport für die Zukunft! Sollte ich was eher unwahrscheinlich ist, das Jubiläum „100 Jahre Schleizer Dreieck“ noch erleben, verspreche ich Ihnen, dabei zu sein, falls sich dann noch jemand an mich erinnert!

Ich grüße Sie, Ihre Club-Kameraden und alle Helfer und Streckenposten auf herzlichste und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Jürgen Dubler

Herrn W. Frank  
1. Vorsitzender  
MSC Schleizer Dreieck e.V.  
Postfach 99  
D-07903 Schleiz





1928

70 Jahre

1998

# Reifen Huster

Inhaber: Gerd Stoppe

- Markenreifen aller Fabrikate
- Stahl- und LM-Felgen • Tuning
- Kompletter Reifenservice • Kfz-Service • Batterieservice
- Stoßdämpfer-Bremsentest • Computerachsvermessung

Beachten Sie unsere Jubiläumspreis-Aktion für Reifen und Räder! Gültig bis 30. 9. 1998

Greizer Straße • 07907 Schleiz • Telefon 0 36 63/42 30 45 • Telefax 40 06 29

## NACHRUF

Tief bewegt von der Nachricht des Ablebens unserer langjährigen Sportfreunde

**Konrad Kufner** aus Schleiz – Organisationsleiter

**Arno Brandenberger** aus Schleiz – Abschnittsleiter-Streckensicherung

**Rudolf Gärtner** aus Schleiz – Verantwortlicher für Funk und Beschallung

gedenken wir Ihrer und werden Sie in guter Erinnerung behalten.

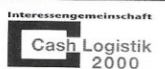
MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC

– Rennleitung –

Sicherheit durch Partnerschaft



SWD Sicherheits- und Werttransportdienste GmbH Dresden  
Bärensteiner Straße 18 • 01277 Dresden  
Tel. (03 51) 3 36 12 65 / 3 36 07 99  
Fax (03 51) 3 36 12 66



**Autolackierung**  
**J. Hirsch**  
☎ 0 36 63 / 42 84 27

07907 Schleiz/Thür.

Bergstraße 1b

**Auto-Wasch-Center**

### IMPRESSUM

Herausgeber: MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC  
Redaktion: Guntmar Schwarz, Schleiz; Dr. Ralf Zeißig, Schleiz  
Texte und Fotos: Guntmar und Michael Schwarz;  
Hans-Jürgen und Steffen Walther;  
Hans Ritter; Hermann Kiss (alle Schleiz);  
Rudolf und Christian Schwarz, Oberböhmendorf  
Anzeigenannahme: Betreibergesellschaft Schleizer Dreieck mbH  
Gesamtherstellung: Druckservice Schleiz Naumann & Partner GmbH  
Oettersdorfer Straße 18a, 07907 SCHLEIZ/Thür.  
Telefon (0 36 63) 42 33 08, Fax 41 34 11

1999 feiert die  
**Spielzeugstadt  
Sonneberg**  
650 Jahre  
Stadtrecht

Information:  
Fremdenverkehrsbüro Sonneberg  
Bahnhofstraße, Postfach 88  
96502 Sonneberg  
Tel. 0 36 75 / 70 27 11 • Fax 0 36 75 / 74 20 02  
Internet: <http://www.sonneberg.de>



650 JAHRE

**SONNEBERG**

SPIELZEUGSTADT

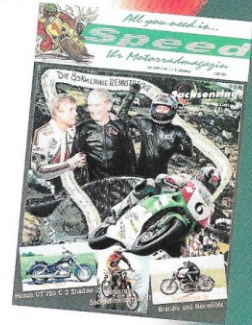
# BRINGEN SIE LICHT IN IHRE WERBUNG!

**WIR HELFEN IHNEN DABEI!**

**KOMPLETTEN DRUCKSERVICE**

Poster  
Kalender  
Plakate  
Prospekte  
Geschäftspapiere  
Autogrammkarten  
Individuelle  
Gruß- und  
Glückwunschkarten

DTP-Satz  
Logo's  
Kataloge  
Bildbearbeitung  
Aufkleber  
Visitenkarten  
Werbeschilder  
Handzettel



**FIRMENPRÄSENTATIONEN**  
**VERANSTALTUNGSMARKETING**  
**RADIO-SPOTS**